

**VELBRÜCK**  
**PROGRAMM**  
**WISSENSCHAFT**  
**1. HALBJAHR 2016**

**T H E O R I E**

**SOZIOLOGIE**

**PHILOSOPHIE**

**RECHT**

**MEDIEN**

**PSYCHOLOGIE**

**PÄDAGOGIK**

**LITERATUR/KUNST**

## Pressestimmen

»... Fuchs zu lesen macht Lust – und auf Dauer sogar süchtig.«

*myops, 25/2015*

Peter Fuchs, **DAS Sinnsystem**

\*

»Eine derartige Weite des Denkhorizonts war für die Soziologie einmal eine Selbstverständlichkeit, ist es aber längst nicht mehr. Niedenzu leistet ... einen wichtigen Beitrag für eine ›offene‹ Soziologie.«

*Österreichische Zeitschrift für Soziologie, September 2015*

Heinz-Jürgen Niedenzu,  
**Soziogenese der Normativität**

\*

»... auf besonderes politikwissenschaftliches Interesse dürften die Diskussionen der Bankenregulierung und der Relevanz von institutionellen Arrangements stoßen.«

*Portal für Politikwissenschaft, 6.8.2015*

A. Bora/A. Henkel/C. Reinhardt,  
**Wissensregulierung und Regulierungswissen**

\*

»Wer sich mit dem Thema Terrorismus beschäftigt, sollte das Werk gelesen haben.«

*Portal für Politikwissenschaft, 13.8.2015*

Thomas Kron, **Reflexiver Terrorismus**

\*

»... selten wird so nachvollziehbar über Adorno gesprochen. ... Hiermit liegt ein Werk vor, was den systematischen Zugriff auf das Werk Adornos erleichtert, ...«

*Portal Ideengeschichte, 001/08-2015*

Philip Hogh,  
**Kommunikation und Ausdruck**

»Wer den intellektuellen und ästhetischen Reiz soziologischen Denkens erleben will, der muss *Rainer Paris* lesen!«

*socialnet.de, 21.7.2015*

Rainer Paris, **Der Wille des Einen ist das Tun des Anderen**

\*

»[Der Demokratie] in dem glänzend geschriebenen Buch auf die Spur zu kommen, sei dem interessierten Leser ohne Vorbehalt empfohlen.«

*MenschenRechtsMagazin 2/14*

Hans Jörg Sandkühler, **Recht und Staat nach menschlichem Maß**

\*

»[D]er Autor [legt] nicht nur eine umfassende Neubewertung soziologischer Theoriegeschichte vor ...«

*pw-portal.de, 18.6.2015*

Gregor Fitzi, **Grenzen des Konsenses**

\*

»Dieser Sammelband ist wirklich lesenswert!«

*Süddeutsche Zeitung, 13.1.2015*

Sarhan Dhouib, **Demokratie, Pluralismus und Menschenrechte**

\*

»..., dass Vesting ein großer Wurf gelungen ist. Wenn seine Ausführungen so breit zur Kenntnis genommen werden, wie sie es verdienen, werden sie die deutschsprachige Rechtstheorie gehörig durchrütteln«.

*Journal der juristischen Zeitgeschichte, 3/2014*

Thomas Vesting, **Die Medien des Rechts** (Bände: Schrift, Sprache, Buchdruck, Computernetzwerke)

# Inhalt

- |    |   |       |  |
|----|---|-------|--|
| 4  | Helmut König<br><b>Elemente des Antisemitismus</b>  | 12    | Werner Schneider und<br>Fritz Böhle (Hg.)<br><b>Subjekt – Handeln – Institution</b><br>Vergesellschaftung und Subjekt in<br>der Reflexiven Moderne |
| 5  | Sarhan Dhouib (Hg.)<br><b>Formen des Sprechens,<br/>Modi des Schweigens.<br/>Sprache und Diktatur</b> | 13    | Martina Lütke-Harmann<br><b>Symbolische Metamorphosen</b><br>Eine problemgeschichtliche Studie<br>zur politischen Epistemologie<br>Sozialer Arbeit |
| 6  | Sarhan Dhouib (Hg.)<br><b>Erinnerungen an Unrecht.<br/>Arabisch-deutsche Perspektiven</b>             | 14    | Christoph Seibert<br><b>Musik und Affektivität</b><br>Systemtheoretische Perspektiven<br>für eine transdisziplinäre Musik-<br>forschung            |
| 7  | Jörn Knobloch<br><b>Normativität und<br/>Know-how Politischer Ordnung</b>                             | 15    | Judith Beyrle<br><b>Die Form der Nachricht</b>   |
| 8  | Bernhard Giesen (Hg.)<br><b>Überformungen.<br/>Wir ohne Nichts</b>                                    | 16    | Lena Kreck<br><b>Exklusionen/Inklusionen<br/>von Umweltflüchtlingen</b>  |
| 9  | Joachim Fischer<br><b>Exzentrische Positionalität</b><br>Studien zu Helmuth Plessner                  | 17    | Andrea Kretschmann<br><b>Regulierung des Irregulären</b><br>Carework und die symbolische<br>Qualität des Rechts                                    |
| 10 | Jörg Sternagel und<br>Fabian Goppelsröder (Hg.)<br><b>Techniken des Leibes</b>                        | 18–19 | Themenschwerpunkt<br>»Krieg, Terror und Gewalt«  |
| 11 | Sophie Merit Müller<br><b>Körperliche Unfertigkeiten.</b><br>Ballett als unendliche Perfektion        | 20    | Themenschwerpunkt<br>»Theorie des Rechts«  |
|    |   | 21–27 | Gesamtverzeichnis  |

# Helmut König

## Elemente des Antisemitismus

Kommentare und Interpretationen zu einem  
Kapitel der *Dialektik der Aufklärung*  
von Max Horkheimer und Theodor W. Adorno

Etwa 350 S. · Broschiert · ca. € 39,90  
ISBN 978-3-95832-095-6

Die *Elemente des Antisemitismus* sind das vorletzte Kapitel der *Dialektik der Aufklärung* von Max Horkheimer und Theodor W. Adorno, die 1947 zum ersten Mal publiziert wurde. Die Studie von Helmut König zeigt, dass dieses Kapitel ein bislang weithin unterschätzter Schlüsseltext der Kritischen Theorie ist. Die *Dialektik der Aufklärung* will verstehen, »warum die Menschheit, anstatt in einen wahrhaften menschlichen Zustand einzutreten, in eine neue Art von Barbarei versinkt« (Adorno/Horkheimer). Der Antisemitismus ist der zentrale Wahn des Nationalsozialismus und deswegen für sein Verständnis von herausragender Bedeutung. In einer komplexen und faszinierenden Argumentation versuchen die *Elemente des Antisemitismus* die vielfältigen ökonomischen, politischen, religiösen, rassistischen und kulturellen Motive freizulegen, die in den totalitären Antisemitismus eingehen.

Die Studie von Helmut König ist mehrstufig aufgebaut. Im ersten Teil ist der Text der *Elemente des Antisemitismus* vollständig abgedruckt. Im zweiten Teil, »Kommentare«, folgt der Autor den *Elementen* in einer sehr engen Lektüre, die These für These, Absatz

für Absatz und zum Teil Satz für Satz vorangeht und kurze Erläuterungen, Informationen, Kommentare und Zusammenfassungen anbietet, inhaltliche Querverweise und Bezüge herstellt und gelegentlich auch übergreifende und vertiefende Perspektiven und Fragen in den Blick nimmt. Im dritten Teil, »Interpretationen«, geht der Autor auf den Entstehungsprozess der *Elemente* ein und bestimmt ihren Ort in der Kritischen Theorie. Darüber hinaus untersucht der Autor Aspekte, die in den *Elementen* und im gesamten Werk von Horkheimer bzw. Adorno eine große Rolle spielen, vor allem das Verhältnis von Aufklärung und Herrschaft und den Begriff der Mimesis. Schließlich geht der Autor den Einseitigkeiten und Aporien nach, in die die Überlegungen der *Elemente* münden, und diskutiert die Suche nach Auswegen aus diesen Aporien, die Horkheimer und Adorno auf je unterschiedliche Weise in ihrem späteren Werk unternommen haben.

**Helmut König**, Professor für Politische Theorie und Ideengeschichte an der RWTH Aachen. 2003 erschien *Die Zukunft der Vergangenheit*, 2008 *Politik und Gedächtnis*.

---

**Politik, Antisemitismus, Dialektik der Aufklärung, Kritische Theorie, Nationalsozialismus, Holocaust**

---



# Formen des Sprechens, Modi des Schweigens Sprache und Diktatur

Herausgegeben von Sarhan Dhouib  
unter Mitwirkung von Moez Maataoui und Ina Khiari-Loch

Etwa 450 S. · Broschiert · ca. € 49,90  
ISBN 978-3-95832-082-6

Unter den Bedingungen einer Diktatur oder eines autoritären Regimes bildet sich ein spezifischer Sprachgebrauch heraus, in dem Machtverhältnisse gestützt, subversiv entlarvt, unterwandert oder offensiv kritisiert werden. Aufschlussreich ist dabei nicht nur, was, wann, wie, von wem, in welchem öffentlichen oder privaten Raum gesagt wird, sondern auch die Art und Weise, wie etwas nicht gesagt und wann, worüber und wie geschwiegen wird.

Der vorliegende Band untersucht den spezifischen Sprachgebrauch in und nach der Diktatur bzw. in und nach autoritären Regimen in einer deutsch-arabischen Perspektive und ist das Ergebnis einer dreijährigen interdisziplinären Zusammenarbeit deutscher und nord-afrikanischer Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen. Mit den gesellschaftlichen Transformationsprozessen, die viele arabische Länder begonnen und wenige fortgesetzt haben, ist die Thematik hochaktuell.

Die sprachphilosophischen, linguistischen, ethnologischen, literatur- und kulturwissenschaftlichen Untersuchungen wenden sich vier thematischen Schwerpunkten zu: Ein erstes Kapitel untersucht Sprache als Instrument der Macht. Ein zweites Kapitel wendet sich dem Gegendiskurs und der

Subversion innerhalb der arabisch- und deutschsprachigen Literatur zu. Ein dritter Themenschwerpunkt liegt auf der Aneignung und Enteignung von philosophischen Begriffen im Kontext autoritärer Staaten. Ein vierter und letzter Fokus liegt auf den Wendepunkten, auf Protest und Öffentlichkeit, die sich in Demonstrationsprüchen, Protestliedern in Umbruchzeiten und Literatur ausdrücken.

**Sarhan Dhouib**, Dr. phil., ist Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Philosophie der Universität Kassel. Nach dem Studium der Philosophie an den Universitäten Sfax (Tunesien) und Paris 1 - Sorbonne wurde er an der Universität Bremen über Schellings Identitätsphilosophie promoviert. 2011 erhielt er den Nachwuchspreis für Philosophie des Goethe-Institutes. Seit 2013 ist er Mitglied der *Arab-German Young Academy of Sciences and Humanities* (AGYA). Arbeitsschwerpunkte: Deutscher Idealismus, Politische Philosophie, Arabisch-islamische Philosophie, interkulturelle Philosophie, Menschenrechtsdiskurse. **Veröffentlichungen bei Velbrück:** *Demokratie, Pluralismus und Menschenrechte. Transkulturelle Perspektiven* (Hg., 2014), *Gerechtigkeit in transkultureller Perspektive* (Hg., 2015).

**Moez Maataoui**, Dr. phil., ist Germanist und lehrt an der FLAH der Universität La Manouba (Tunesien).

**Ina Khiari-Loch**, M.A., ist Ethnologin und lehrt am ISSHM der Universität Gabes (Tunesien).

---

**Philosophie, Literatur- Sozial- Sprach- und Kulturwissenschaften, Sprachreflexion, Subversion, Protest und Öffentlichkeit**

---



# Erinnerungen an Unrecht Arabisch-deutsche Perspektiven

Herausgegeben von Sarhan Dhouib  
unter Mitwirkung von Moez Maataoui und Ina Khiari-Loch

Etwa 450 S. · Broschiert · ca. € 49,90  
ISBN 978-3-95832-083-3

Viele nordafrikanische Staaten blicken auf eine jüngste Vergangenheit zurück, in der systematisch Menschenrechte verletzt, Kritiker inhaftiert, offene Proteste verboten, Gefangene gefoltert und politische Gegner unschädlich gemacht wurden. Dass in einem Transformationsprozess von einer autoritären Staatsstruktur hin zu einer demokratischen Gesellschaftsform neben der juristischen Auseinandersetzung mit der Vergangenheit auch die Erinnerung an erlebtes Unrecht eine zentrale Rolle spielt, hat sich in der deutschen Geschichte des 20. Jahrhunderts zweimal deutlich gezeigt. Im Unterschied zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit der deutschen Unrechts-erfahrung unter zwei sehr unterschiedlichen autoritären Regimen ist die kritische Untersuchung der Erinnerung an Unrecht im arabischen Raum erst im Entstehen begriffen. Trotz dieses Unterschiedes ist eine Engführung deutscher und arabischer Perspektiven auf diese Thematik, wie sie der vorliegende Band unternimmt, gewinnbringend und spannend für beide Perspektiven und betritt zugleich wissenschaftliches Neuland.

Der Band präsentiert Ergebnisse einer dreijährigen interdisziplinären Zusammenarbeit deutscher und nordafrikanischer Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler. Die Beiträge widmen sich unterschiedlichen Formen des Erinnerns und reflektieren die Chancen und Herausforderungen einer Erinnerung an Unrecht aus philoso-

phischer, theologischer, gesellschaftstheoretischer, sprach-, kultur- und literaturwissenschaftlicher Perspektive.

Sie gliedern sich in vier Themenschwerpunkten: Ein erstes Kapitel untersucht die philosophischen und gesellschaftstheoretischen Debatten um Gedächtnis und Erinnerung. Ein zweites Kapitel setzt sich mit den literarischen Strategien des Erinnerns und des Vergessens auseinander. Ein dritter Schwerpunkt widmet sich dem Schreiben über Folter und Gefängnis. Ein vierter Fokus liegt auf Begriff und Formen der Zeugenschaft.

**Sarhan Dhouib**, Dr. phil., ist Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Philosophie der Universität Kassel. Nach dem Studium der Philosophie an den Universitäten Sfax (Tunesien) und Paris 1 – Sorbonne wurde er an der Universität Bremen über Schellings Identitätsphilosophie promoviert. 2011 erhielt er den Nachwuchspreis für Philosophie des Goethe-Institutes. Seit 2013 ist er Mitglied der *Arab-German Young Academy of Sciences and Humanities (AGYA)*. Arbeitsschwerpunkte: Deutscher Idealismus, Politische Philosophie, Arabisch-islamische Philosophie, interkulturelle Philosophie, Menschenrechtsdiskurse. Veröffentlichungen bei Velbrück: *Demokratie, Pluralismus und Menschenrechte. Transkulturelle Perspektiven* (Hg., 2014), *Gerechtigkeit in transkultureller Perspektive* (Hg., 2015).

**Moez Maataoui**, Dr. phil., ist Germanist und lehrt an der FLAH der Universität La Manouba (Tunesien).

**Ina Khiari-Loch**, M.A., ist Ethnologin und lehrt am ISSHM der Universität Gabes (Tunesien).

---

**Philosophie, Literatur- Sozial- und Kulturwissenschaften, Erinnerung, Unrechtserfahrung, Gefängnisliteratur und Zeugenschaft**

---



# Jörn Knobloch

## Normativität und Know-how Politischer Ordnung

Etwa 330 S. · Broschiert · ca. € 39,90  
ISBN 978-3-95832-090-1

Das Buch behandelt das Thema der Informalität sozialer Strukturen aus der Perspektive der Politischen Theorie. Dabei wird der Zusammenhang zwischen der Normativität einer Ordnung und den informalen Strukturen, die im gesellschaftlichen Rahmen als Know-how bezeichnet werden, systematisiert. Weil das Informale als Ausdruck des Modus einer Ordnung die gleichen normativen Ansprüche wie der Zustand einer Ordnung besitzt, handelt es sich auch beim Know-how um ein für die jeweilige Gesellschaft *normatives Orientierungswissen*.

Ausgehend von einer kritischen Reflexion der politikwissenschaftlichen Erforschung informaler Strukturen werden die wissenschaftlichen Fixierungsstrategien nicht-fixierter Strukturen aufgedeckt und deren Grenzen analysiert. Alternativ dazu wird ein politischer Strukturbegriff der Ordnung entwickelt. Ordnungstheoretisch existiert das Politische simultan als Status, Modus und Prozess, woraus sich keine Privilegierung formaler Regeln ableiten lässt. Durch die weitere Verknüpfung des

politischen Ordnungskonzepts mit der sozialtheoretischen Praxeologie lässt sich das Informale als implizites praktisches Wissen zum Untersuchungsgegenstand erheben.

Die illustrative Analyse des praktischen Wissens auf der gesellschaftlichen Ebene enthüllt zwei unterschiedliche Modi Politischer Ordnung, die sich in differenzierten Symbolen und dem damit kollektiv verfügbaren praktischen Wissen reproduzieren. Es wird deutlich, dass im Informalen fundamentale Ordnungsprinzipien einer Gesellschaft enthalten sind, die grundlegende Aussagen über deren Kultur erlauben. Mithilfe dieser Aussagen lassen sich auch transkulturelle Aspekte der Ordnung durch eine praxeologische Theorie des Politischen beschreiben.

**Jörn Knobloch**, Dr. rer. pol., Studium der Politikwissenschaft an der Universität Potsdam, Promotion 2006, Habilitation 2015 mit der vorliegenden Arbeit. Der Autor ist Privatdozent und Akademischer Mitarbeiter an der Universität Potsdam.

---

**Politik**, Informale Strukturen, Praktisches Wissen, Know-how, Praxistheorien, Modus Politischer Ordnung, Métis, Dogmatik, Pragmatik, Normativität

---



# Überformungen. Wir ohne Nichts

Herausgegeben von Bernhard Giesen

Etwa 260 S. · Broschiert · ca. € 29,90

ISBN 978-3-95832-088-8

So ungreifbar und uneindeutig uns Gesellschaft alltäglich erscheinen mag, soziologische Theoriebildung basiert auf einem Verstehen der zugrundeliegenden Ordnungsschemata und Formungen des Sozialen. Hatten klassische soziologische Schriften Gesellschaft noch als eine funktional differenzierte Maschine oder als einen strukturierten, geschlossenen Organismus begriffen, deren rigide soziale Physis es zu definieren galt, erscheint das Soziale unter Bedingungen der Globalisierung und der Digitalisierung zeitgenössisch als ein vielverzweigtes, multioptionales Netzwerk, dessen dynamische Struktur die Undurchsichtigkeit und Komplexität dessen, was wir als Gesellschaft zu fassen versuchen, drastisch steigert:

**Die Gesellschaftsdiagnose wird somit zur Herausforderung für jeden weiteren zeitgenössischen Versuch der Diagnose von Gesellschaft. Was meint also Gesellschaft und wie lässt sich dieses scheinbar indefinite Konglomerat an Subjekten soziologisch begreifen? Wie erscheint uns das Soziale in seiner Morphologie gegenwärtig?**

Jede soziale Ontologie basiert auf der Vorstellung eines definierenden Grundes des Sozialen, fragt nach den Strukturen wie der Beschaffenheit der sozi-

alen Wirklichkeit und den Formungen sozialer Tatsachen.

Der vorliegende Sammelband widmet sich entsprechend der Frage, inwiefern wir mit einem epistemischen Bruch hinsichtlich unserer Vorstellungen von Gesellschaft und unserer sozio-ontologischen Prämissen konfrontiert sind, mit einer Bewegung weg vom Glauben an ein stahlhartes Gehäuse hin zum Glauben an eine neue Wirklichkeit der *societas abscondita*, innerhalb derer sich die Idee des ›Wir‹ gerade mit Verweis auf die eigene Zentrums- und Grundlosigkeit als eine vage und kontingente Größe formiert.

Ausgehend von der romantischen Liebe in der Briefkommunikation des 18. Jh., dem Diskurs der nationalen Differenzen im 19. Jh. und der der Religion im 20. Jh. soll die Betrachtung sozialer Morphologien nicht nur ideengeschichtliche Kontinuitäten und Brüche der soziologischen Deutungsbemühungen sichtbar machen, sondern vor allem eine kritische Auseinandersetzung mit den theoretischen wie politischen Potentialen und Grenzen ermöglichen.

**Bernhard Giesen** ist ein deutscher Soziologe und war bis zu seiner Emeritierung 2013 Inhaber des Lehrstuhls für Makrosoziologie an der Universität Konstanz.

---

**Soziologie, Gesellschaftsdiagnose, Morphologie des Sozialen, soziale Ontologie, Kontingenz, Idee des ›Wir‹, Briefroman, nationale Differenzen, Religion**

---





# Joachim Fischer

## Exzentrische Positionalität

Studien zu Helmuth Plessner

Etwa 360 S. · Gebunden · ca. € 39,90

ISBN 978-3-95832-093-2

Helmuth Plessner ist, vor allem durch seine moderne Philosophische Anthropologie, einer der originären Philosophen der legendären zwanziger Jahre; nach der Rückkehr aus dem niederländischen Exil – wurde er zu einem der maßgeblichen Intellektuellen der jungen Bundesrepublik, dies in erster Linie als Soziologe. In der heutigen Paradigmenkonkurrenz des 21. Jahrhunderts zwischen Neodarwinismus und Poststrukturalismus, zwischen Naturalismus und Kulturalismus, zwischen Dawkins einerseits, Foucault andererseits gilt Plessner inzwischen als eine zentrale, intellektuell wettbewerbsfähige dritte Theorieoption.

Der Band versammelt einschlägige Studien von Joachim Fischer, die die Plessner-Renaissance seit 1989 begleitet und gefördert haben – gerade in der Aufmerksamkeit für das Leistungspotential der *verschiedenen Werke*.

Dementsprechend sind sie entlang von Plessners Schlüsseltexten gruppiert: *Einheit der Sinne* (1923), *Grenzen der Gemeinschaft* (1924), *Stufen des Organischen und der Mensch* (1928), *Macht und menschliche Natur* (1931), *Verspätete Nation* (1935/1959), *Lachen und Weinen* (1940).

»Exzentrische Positionalität« – diese artifizielle plessnersche Begriffsfügung für die *conditio humana* – ist als Kategorie nicht schwieriger als »Transzendentalität« (Kant), »hermeneutischer Zirkel« (Gadamer), »Negative Dialektik« (Adorno), »Autopoiesis« (Maturana/Luhmann), »différence/différance« (Derrida), »Dispositiv« (Foucault) – alles Fangbegriffe, die im öffentlichen Bewusstsein operativen Status erlangt haben. Aber »exzentrische Positionalität«, der Fischers Plessner-Studien ihren Titel verdanken, ist als Schlüsselkategorie möglicherweise aufschlussreicher, mit stärker aufschließender Kraft geladen – eben ein »glücklicher Griff«, wie Plessner selbst vermutete.

**Joachim Fischer**, Prof. Dr. habil., Honorarprofessor für Soziologie an der TU Dresden; Präsident der Helmuth Plessner Gesellschaft. Veröffentlichungen u.a.: *Philosophische Anthropologie – eine Denkrichtung des 20. Jahrhunderts* (2008); *Plessner in Wiesbaden* (2014) (zus. hg. mit T. Allert); *Plessners »Grenzen der Gemeinschaft«. Eine Debatte* (2002) (zus. m. W. Eßbach u. H. Lethen).

---

**Helmuth Plessner, Philosophische Anthropologie**, Naturphilosophie, Soziologische Theorie, Kultursoziologie, Gemeinschaft/Gesellschaft, Verspätete Nation, Naturalismus/Kulturalismus.

---



# Techniken des Leibes

Herausgegeben von Jörg Sternagel  
und Fabian Goppelsröder

Etwa 200 S. · Broschiert · ca. € 29,90  
ISBN 978-3-95832-085-7

Der Leib hat, folgt man der Phänomenologie, eine Doppelstellung inne: Er ist in der Welt und zugleich das Medium des Zugangs zur Welt. Vor den Techniken mit Apparaturen und Instrumenten steht die Gesamtheit der Techniken des Leibes. Das Verhältnis von Natur und Kultur entfaltet sich im leiblichen Verhalten, im praktischen Umgang mit den Dingen, in materiellen und performativen Bedingungen. In aktueller Eingewöhnung durch Betätigung geht Erlernendes in die Welt ein. Im wiederholten Tun wird ein Habitus erworben, der sich im Entstehen der sichtbaren Welt sedimentiert.

Zwischen Kulturen und Generationen platziert sich der Leib, so die Ausgangsthese des Bandes, als erstes technisches Medium des Menschen, der im mimetischen Umgang und Inkorporation weiter trägt und gibt, praktiziert und fungiert. Die *techné* orientiert sich am Leib, der etwas erscheinen lässt, erfindet, herstellt, sich aneignet und umformt.

Die Beiträge des Bandes aus der Medienphilosophie, Bildtheorie, Philosophie und Kulturwissenschaft rücken damit lebensweltliche Vollzüge in den Vorder-

**grund, um Techniken des Leibes in Ausgestaltungen von Praktiken, Sinnlichkeit und ihrer Ausdrucksformen zu thematisieren.**

Mit dem vorliegenden Band 4 der Reihe *Kulturen der Leiblichkeit* wird diese abgeschlossen.

**Jörg Sternagel**, Dr. phil., ist Akademischer Mitarbeiter im Studiengang Europäische Medienwissenschaft, einem Kooperationsprojekt der Universität Potsdam und der Fachhochschule Potsdam. Seine Forschungsschwerpunkte sind Theorien der Alterität und des Performativen, Bildlichkeit und Medialität, Philosophie der Responsivität. Er ist Redakteur des Internationalen Jahrbuchs für Medienphilosophie.

Ausgewählte Publikationen: *Kraft der Alterität. Ethische und ästhetische Dimensionen des Performativen* (Hg., mit Dieter Mersch und Lisa Stertz, 2015), *Paradoxalität des Medialen* (Hg., mit Jan-Henrik Möller und Lenore Hipper, 2013).

**Fabian Goppelsröder**, PhD, ist Feodor Lynen Fellow am Department of Germanic Languages der University of Chicago (Illinois). Seine Forschungsinteressen liegen im Bereich von Ästhetik, Sprachphilosophie und Medientheorie. Aktuell arbeitet er an einer ›Jazztheorie der Kommunikation‹.

Ausgewählte Publikationen: *Bild und Geste. Figurationen des Denkens in Kunst und Philosophie*, 2014 (Mithg.) und *Präsentifizieren. Zeigen zwischen Körper, Bild und Sprache*, 2014.

---

**Philosophie, Leiblichkeit, Technik, Medialität, Bildlichkeit, Kulturtechnik**

---



# Sophie Merit Müller

## Körperliche Un-Fertigkeiten

Ballett als unendliche Perfektion

Etwa 300 S. · Broschiert · ca. € 39,90  
ISBN 978-3-95832-089-5

Übung macht bekanntlich den Meister. Was aber, wenn ein Tun als zu perfektionierende Kunst aufgebaut wird, so dass das Üben nie in ein definitives Können mündet? Wenn dieselbe Pirouette, so glänzend sie auf der Bühne erscheint, im Training doch immer unvollkommen bleibt? Diese Ethnografie erkundet das Üben als einen grundlegenden Aspekt aller menschlicher Praxis am Fall des klassischen Balletts, wo es sozial ausdifferenziert, dramatisiert und als ewig unvollendet entgrenzt wird.

Ein Körper erfährt in Ballettstunden eine tiefgreifende Rekonfiguration: Indem es um Tun als zu übende Fertigkeiten geht, wird ein Körper hier als unfertig auffällig. Dabei wird er zu einem kulturellen Artefakt gemacht, der einerseits auf der Folie anatomischen Wissens in eine Schar eigenwilliger Muskeln zergliedert, andererseits als ästhetische Form, musikalischer Resonanzraum und Medium eines sich ausdrückenden Tänzers aufgerufen wird. Diese **widerstrebenden Korporealitäten** gilt es tänzerisch zusammenzuhalten. Dem kunstfertigen Ballettkörper liegt eine komplex verteilte **Körperlichkeit** zugrunde.

Die Autorin verfolgt an ihrem eigenen Körper von der Ballettstange aus die Praktiken der Perfektionierung, um den Erwerb praktischen Wissens mikrosoziologisch aufzuschließen. Entlang der Frage, wie Fertigkeiten als solche relevant gemacht, aufgeführt und anerkannt werden, rekonstruiert das Buch die Bedingungen für Körper als kompetente Einheiten, wie sie tanzend auf den Theaterbühnen, aber auch im Alltag und in manch soziologischer Theorie erscheinen.

**Der empirische Fall gibt Antworten auf grundlegende Fragen der Praxistheorie: Woraus besteht ein ›Können‹? Und was passiert mit Körpern, wenn sich Personen Fertigkeiten aneignen?**

**Sophie Merit Müller** arbeitet als Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Soziologie an der Johannes Gutenberg Universität Mainz. Promotion in Soziologie in Mainz. Forschungsschwerpunkte: Soziologie des Körpers und des Wissens, Praxistheorie, Mikrosoziologie, Ethnografie.

---

**Körpersociologie**, Soziologie, Tanzwissenschaft, Wissenssoziologie, Bildungsforschung, Körper, Ballett, Praxistheorie, Praktiken, Mikrosoziologie, Ethnografie, Autoethnografie, praktisches Wissen, Körperwissen, Bildung, Tanz, Subjektivierung

---



# Subjekt – Handeln – Institution

Vergesellschaftung und Subjekt in der Reflexiven Moderne

Herausgegeben von Fritz Böhle und Werner Schneider  
unter Mitarbeit von Stephanie Stadelbacher

Etwa 300 S. · Broschiert · ca. € 34,90  
ISBN 978-3-95832-084-0

Der Band beschäftigt sich im Kontext der Theorie reflexiver Modernisierung mit der Frage, in welcher Weise sich in modernen Gesellschaften ein grundlegender Wandel in den Prinzipien der Vergesellschaftung und damit im Verhältnis zwischen dem Subjekt als Individuum, individuellem Handeln und gesellschaftlichen Institutionen vollzieht.

Dabei zeigt sich das ›Neue‹ dieses Wandels in einer bisher ungewohnten Kombination und Weiterentwicklung von in modernen Gesellschaften entwickelten und vorhandenen Vergesellschaftungsprinzipien und Institutionalisierung. Institutionen ziehen sich zum einen zurück, zum anderen stellen sie zugleich neue Anforderungen und Herausforderungen an und Zumutungen für die Subjekte, die im Kern auf eine Vergesellschaftung durch die Subjekte im Sinne eines aktiven Handlungsimperativs zielen.

Vor dem Hintergrund dieser analytischen Blickrichtung beziehen sich die Beiträge des Bandes mit ihren Befunden und Ergebnissen auf jeweils unterschiedliche Aspekte im aktuellen Verhältnis von Subjekt, Handeln und Institutionen und auf verschiedene Erscheinungsformen dieses neuen Zusammenspiels von individuellem Handeln, kollektiver Handlungs koordinierung und gesellschaftlicher Ordnung. Es wird gezeigt, in welcher Weise in unterschiedlichen Bereichen institutionelle Regelungen ihre Eindeutigkeit und Verbindlichkeit verlieren und sachliche Problemlösungen wie soziale Koordination auf die Akteursebene ver-

lagert, prozessualisiert, situativ gehandhabt werden. Zudem wird die Auflösung institutionell etablierter Grenzziehungen und die damit einhergehende Notwendigkeit neuer Grenzziehungen des Institutionellen durch die Akteure selbst erörtert. Dabei stehen auf der Subjektebene neben der – institutionell erzeugten – Individualisierung mehrere Ansätze zur Verfügung, die nicht nur die neue Rolle von Subjektivität, sondern auch deren Ausformung in den Blick nehmen.

**Fritz Böhle** war bis 2008 Professor für Sozioökonomie der Arbeits- und Berufswelt an der Universität Augsburg und ist seitdem Leiter der dortigen Forschungseinheit für Sozioökonomie der Arbeits- und Berufswelt. Nach langjähriger Forschungstätigkeit am Institut für sozialwissenschaftliche Forschung (ISF) München ist er dort seit 1998 auch Vorsitzender des Vorstands. Seine Forschung richtet sich auf die Rolle von Erfahrungswissen und subjektivierendem Arbeitshandeln, Entwicklungen von Arbeit in Produktion und Dienstleistung, den Umgang mit Ungewissheit, Organisationsentwicklung und berufliche Bildung.

**Werner Schneider** ist seit 2003 Professor für Soziologie unter Berücksichtigung der Sozialkunde an der Philosophisch-Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Augsburg. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Soziologie der Lebensformen, Lebensphasen und Lebensalter, Wissenssoziologie, Kultursociologie und Medizin-/Gesundheitssoziologie (insbes. Sterben und Tod), Soziologische Theorie (v.a. Diskurstheorie und -analyse) und qualitative Methoden der empirischen Sozialforschung.

---

**Soziologie, Reflexive Modernisierung, soziale Ordnung, Vergesellschaftung, Sozialität, Subjekt, Handeln, Institution**

---



# Martina Lütke-Harmann

## Symbolische Metamorphosen

Eine problemgeschichtliche Studie zur  
politischen Epistemologie der Sozialpädagogik

Etwa 340 S. · Broschiert · ca. € 39,90  
ISBN 978-3-95832-092-5

Das ›Soziale‹ ist eine politisch und theoretisch fragwürdige Kategorie. Zwar bildet es den zentralen Knotenpunkt der historisch-politischen Formierung des wohlfahrtsstaatlichen Arrangements und seiner (sozial-)pädagogischen Institutionen. In der (neueren) politischen Philosophie und Theorie wird es jedoch wenn überhaupt dann zumeist als Gegenpart der Politik bzw. des Politischen thematisiert. Folgt man diesem Deutungsmuster, dann müsste die gegenwärtig vielfach thematisierte »Erosion«, »Verflüssigung« oder stärker noch »der Tod des Sozialen« (Baudrillard) positiv – nämlich als Freisetzung des Politischen – aufgefasst werden. So schlüssig diese Interpretation auf den ersten Blick zu sein scheint, sie wirft doch einige Fragen auf. Allzumal die unter dem Stichwort ›Postdemokratie‹ firmierenden Gegenwartsanalysen lassen eine einfache Politisierungsannahme zweifelhaft erscheinen und rufen zu einer neuen Reflexion des Verhältnisses von Sozialem und Politischem auf.

Eben hier setzt die Argumentation der vorliegenden Untersuchung an:

**In der Auseinandersetzung mit Denkern wie Jacques Rancière, Claude Lefort und Jacques Lacan wird eine erkenntnistheoretische Perspektive entwickelt, die das Verhältnis zwischen Sozialem und Politischem**

**nicht auf den Modus der Gegnerschaft beschränkt, sondern zeigen kann, dass beide in einem sehr viel komplexeren Verhältnis vermittelt sind.**

Ganz in diesem Sinne widmet sich der zweite – problemgeschichtlich ausgerichtete – Teil des Buches der historischen Genese und Tiefenstruktur des Verhältnisses von Sozialem und Politischem in den sozialpädagogischen Wissensformen des 20. Jahrhunderts. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf der Rekonstruktion der epistemologischen Voraussetzungen, unter denen das Politische im Sozialen wirksam wurde und eine Versteinerung der sozialen Ordnung verhinderte.

**Das Buch zielt darauf, einen neuen Zugang zur Frage nach dem ›politischen Potential‹ der Sozialpädagogik zu gewinnen. Es leistet darüber hinaus einen wichtigen Beitrag zu den aktuellen Auseinandersetzungen im Feld der politischen Theorie und der Bildungsphilosophie.**

**Martina Lütke-Harmann** ist Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Soziale Arbeit und Sozialpolitik der Universität Duisburg-Essen, wo sie 2015 promoviert wurde. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen an der Schnittstelle von (sozial-)pädagogischer Theorie, politischer Philosophie und wohlfahrtsstaatlicher Transformationsforschung.

---

**Sozialpädagogik, Bildungstheorie, politische Epistemologie, das Politische, Problemgeschichte**

---



Velbrück Wissenschaft 1. Halbjahr 2016

# Christoph Seibert

## Musik und Affektivität

Systemtheoretische Perspektiven für eine  
transdisziplinäre Musikforschung

Etwa 400 S. · Broschiert · ca. € 39,90  
ISBN 978-3-95832-091-8

Die lebensweltliche Bedeutung von Musik wird insbesondere mit ihrem affektiven Potential in Verbindung gebracht. Mittlerweile hat sich zum Studium des engen Verhältnisses von Musik und Affektivität ein weit verzweigtes Forschungsfeld etabliert, in das unter anderem die Musikwissenschaft, die Philosophie, die Sozialwissenschaften, die Psychologie und die Neurowissenschaften eingebunden sind. Hieraus ergeben sich Herausforderungen und Notwendigkeiten, disziplinspezifisches Musikwissen als Wissen über Musik zu erschließen.

Die vorliegende Arbeit widmet sich dem Verhältnis von Musik und Affektivität ausgehend von der Überzeugung, dass Musikforschung transdisziplinär betrieben werden sollte. Niklas Luhmanns Allgemeine Systemtheorie bildet den theoretischen Ausgangspunkt für die Entwicklung eines hierfür geeigneten Musikbegriffs, dem es nicht nur gelingen muss, der Pluralität musikalischer Erscheinungsformen gerecht zu werden, sondern auch die psychologischen, biologischen und sozialen Bedingungen von Musik zu erfassen und dabei für verschiedenste Forschungsdisziplinen ansprechbar zu sein.

Der Autor setzt sich kritisch mit der Systemtheorie und ihrer Rezeption innerhalb der Musikwissenschaft auseinander und

entwickelt unter Berücksichtigung auch phänomenologischer und kognitionsphilosophischer Perspektiven einen Ansatz, der Musik als ein System strukturell gekoppelter Systeme und in diesem Sinne als Metasystem konzeptualisiert, das sich durch musikalische Handlungen reproduziert.

Wie ist die Gemengelage emotionsphilosophischer und emotionspsychologischer Auffassungen? Wie lassen sich affektive Zustände verschiedener Systemtypen konzeptualisieren? Welche Bedeutung und Funktion hat Affektivität im Metasystem Musik? In der Beantwortung dieser Fragen wird systematisch herausgearbeitet, dass musikalische Handlung als bio-psycho-sozialer Prozess auf eine *grundlegende* Art und Weise affektiv verfasst ist. Mit Blick auf die empirische Forschungspraxis zeigen sich exemplarisch Implikationen und Möglichkeiten einer metasystemtheoretischen Perspektive und das sich durch diese bietende reflexionstheoretische Potential.

**Christoph Seibert**, Dr. phil., ist Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Musikabteilung am Max-Planck-Institut für empirische Ästhetik in Frankfurt am Main. Er studierte Ton- und Bildtechnik in Düsseldorf und wurde 2014 am Institut für Musikwissenschaft und Musikinformatik der Hochschule für Musik Karlsruhe promoviert.

---

**Musikwissenschaft, Philosophie, Psychologie, Kognitionswissenschaft –** Musikphilosophie, Musikästhetik, Emotionsphilosophie, Musikpsychologie, Emotionspsychologie, Systemtheorie, Niklas Luhmann, Transdisziplinarität, affektive Intentionalität, situierte Affektivität

---



# Judith Beyrle

## Die Form der Nachricht

Etwa 360 S. · Broschiert · ca. € 39,90  
ISBN 978-3-95832-087-1

Die Unmöglichkeit einer objektiven Berichterstattung und grundlegende Skepsis an den Leistungen der Nachrichtenmedien ist längst zu Allgemeinplätzen geworden, während von einem Geltungsverlust dieser Medien nicht die Rede sein kann. Tagtäglich binden die in Massenmedien selektierten Ereignisse die Aufmerksamkeit in Politik, Wirtschaft oder Interaktionssystemen mit nicht zu unterschätzenden Wirkungen. Dabei stellt sich die Frage, wie unter Voraussetzung der Perspektivität jeder Beobachtung spezielle Beobachtungen erzeugt werden, die Relevanz und die Beschreibung der aktuellen Wirklichkeit für sich beanspruchen können und für differente Anschlüsse weiterer Systeme attraktiv werden.

Das vorliegende Buch greift die systemtheoretische Diskussion massenmedialer Kommunikation auf und erweitert sie um eine formtheoretische Analyse von Nachrichten. Im Zentrum der Überlegungen steht die Spannung zwischen der grundsätzlichen Beobachtergebundenheit von Nachrichten und deren Anspruch an wirklichkeitsgetreue Repräsentation.

Nachrichten ermöglichen gesellschaftsweite Aufmerksamkeit, indem sie einerseits Ereignisse hervorbringen und

dabei andererseits ihre eigene Beobachtungsleistung unsichtbar machen. Die Ereignisse erscheinen in einer Form, die die Anschlussbildung an diese Ereignisse wahrscheinlicher und sichtbarer macht als die möglichen Anschlüsse an die Perspektivität der Nachrichten. Sie werden gleichsam einer differenten Beobachtung, etwa durch politische, wirtschaftliche oder andere massenmediale Kommentierungen, ausgesetzt. Ereignisse, nicht Themen, erweisen sich daher als wichtige durch Massenmedien bereitgestellte Aspekte der Integration von Gesellschaft unter den Bedingungen ihrer funktionalen Differenzierung.

**Drei exemplarische Fallstudien – die Diskussion um den Fall Christian Wulff, um die Publikation der Botschaftsdepeschen durch WikiLeaks und die Veröffentlichung von Wirtschaftsprognosen – veranschaulichen diesen Zusammenhang.**

**Judith Beyrle** hat Soziologie und Erziehungswissenschaften in Augsburg und Trier studiert und wurde im Jahr 2015 an der Zeppelin University Friedrichshafen promoviert. Sie arbeitet derzeit als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Allgemeine Erziehungswissenschaften der Universität Trier.

---

**Soziologie, Nachrichten, Massenmedien, Ereignisse, Systemtheorie, Formtheorie, Integration, Wirklichkeit, Öffentlichkeit, Wulff, WikiLeaks, Prognosen**

---



Lena Kreck  
**Exklusionen / Inklusionen  
von Umweltflüchtlingen**

Etwa 240 S. · Broschiert · ca. € 29,90  
ISBN 978-3-95832-086-4

Umweltflüchtlinge werden in dem vorliegenden Band als jene verstanden, die aufgrund von Veränderungen der natürlichen Umwelt aus sozialen Systemen ausgeschlossen sind. Diese Beschreibung der Umweltflüchtlinge unterscheidet sich von den gängigen phänomenbezogenen und hat ein mit diesem Buch unterbreitetes Angebot zur Grundlage, welches die Schutzbedürftigkeit von Flüchtlingen über Exklusionen bestimmt. Im Blick hat die Autorin dabei einen Exklusionsbegriff, dem es um mehr geht, als um teilsystemische Nichtberücksichtigung. Exklusion meint Existenzgefährdung und den Totalausschluss von Menschen, die von der Gesellschaft in die Perspektivlosigkeit entlassen werden.

Die Autorin zeichnet nach, wie die Grenze der Exklusion überschritten werden kann, wenn auf bereits bestehende Vulnerabilitäten Veränderungen der natürlichen Umwelt treffen. Diese Exklusionen können nur in sehr speziellen Konstellationen durch (grenzüberschreitende) Migration wieder

rückgängig gemacht werden. Denn das internationale Flüchtlingsrecht erlaubt lediglich in Ausnahmefällen den Wiedereinschluss in soziale Systeme.

**Es werden Argumente formuliert, die neue Anforderungen an ein zu schaffendes Umweltflüchtlingsrecht stellen, das das Potential hat, Umweltflüchtlinge in soziale Systeme zu inkludieren. Dabei knüpft die Autorin an die rechtspolitische Auseinandersetzung um den Schutz von Umweltflüchtlingen an und entwickelt dabei neue Ansätze einer systemtheoretischen Migrationsforschung.**

**Lena Kreck**, Studium der Rechtswissenschaft an der Humboldt-Universität zu Berlin. Promotion am Zentrum für Europäische Rechtspolitik der Universität Bremen mit der vorliegenden Arbeit.

---

**Rechtswissenschaft** – Flüchtlingsrecht, Inklusion/Exklusion, Umweltflucht, Migrationssoziologie

---





# Andrea Kretschmann

## Regulierung des Irregulären

Carework und die symbolische Qualität des Rechts

Etwa 330 S. · Broschiert · ca. € 34,90

ISBN 978-3-95832-094-9

Zwischen 2006 und 2009 wurde die so genannte ›24-Stunden-Pflege‹ – Pflege und Betreuung für ältere Menschen in Privathaushalten rund um die Uhr – in Österreich rechtlich reguliert. Damit wurde den in diesem Feld Beschäftigten und Beschäftigenden erstmals die Möglichkeit eröffnet, ein Arbeitsverhältnis auf Angestellten- oder Selbständigenbasis zu unterhalten. Der in Österreich seit den 1990er Jahren bestehende irreguläre Markt für Carework, auf dem vorwiegend Migrantinnen slowakischer Herkunft und Angehörige von pflegebedürftigen in Arbeitgeber-Arbeitnehmer-Beziehungen agieren, sollte auf diese Weise reguliert werden – ein politisches Anliegen, das sich als relativ erfolgreich erwies.

Das Buch untersucht aus rechtssoziologischer Perspektive, wie die betreffenden Akteure die Regulierung der ›24-Stunden-Pflege‹ in ihrem Alltag umsetzen. Die Arbeit bedient sich hierfür Pierre Bourdieus fragmentarischer Rechtssoziologie und entwickelt diese mit Hilfe neuerer praxistheoretischer Strömungen entscheidend weiter.

In enger Verzahnung von Theorie und Empirie werden auf dieser Grundlage zum einen die Beschaffenheit rechtskonformer Handlungsorientierungen, zum anderen die Möglichkeiten und Grenzen regulativen Rechts in ethnisierten, vergeschlechtlichten, gering formalisierten und gering bezahlten Beschäftigungen im Privathaushalt untersucht.

Das Buch richtet sich an Rechtssoziolog/innen, die an Prozessen der Rechtskonformität interessiert sind, an Kulturtheoretiker/innen, die sich mit Rechtspraxen im Alltag beschäftigen wollen und nicht zuletzt an Wissenschaftler/innen aus der Migrations- oder Wohlfahrtsstaatenforschung, der Arbeitssoziologie, den Gender Studies oder den Pflegewissenschaften.

**Andrea Kretschmann**, Dr. phil, ist Forscherin am Centre Marc Bloch in Berlin. Ihre Forschungsschwerpunkte sind (kultur-)soziologische Theorie, Soziologie der Gewalt und des Konflikts, Soziologie des Staates, Rechtssoziologie und Soziologie abweichenden Verhaltens und sozialer Kontrolle.

---

**Rechtssoziologie, Sozialtheorie, Gesellschaftstheorie, Kultursociologie, Rechtssoziologie, Arbeitssoziologie, Wohlfahrtsstaatenforschung, Migrationsforschung, Gender Studies, Pflegewissenschaften**

---



## Themenschwerpunkt »KRIEG, GEWALT UND TERROR«

**Burkhard Liebsch**

**Unaufhebbare Gewalt.**

**Umriss einer Anti-Geschichte des Politischen**

520 Seiten, br. 1. Auflage 2015

Das vorliegende Buch bietet in 15 Studien von Platon und Aristoteles über T. Hobbes, C. v. Clausewitz, C. Schmitt, E. Fink bis hin zu J. Derrida, E. Levinas, C. Mouffe, J.-L. Nancy und P. Ricoeur eine umfassende Einführung in die Problematik des Politischen – im Lichte unauflösbarer Gewalt.

**Thomas Kron**

**Reflexiver Terrorismus**

508 Seiten, br., 1. Auflage 2015

ISBN 978-3-95832-055-0

»Wieso haben die das getan?« Dies ist die Kernfrage, die mit den Terror-Anschlägen vom 11. September 2001 gestellt wurde. Seitdem gibt es, wie Peter Sloterdijk konstatiert, »glänzende Teilanalysen, bisher jedoch keine befriedigende Erklärung.« Das vorliegende Buch versucht diese Lücke zu schließen.

**Rainer Paris**

**Der Wille des Einen ist das Tun des Anderen**

Aufsätze zur Machttheorie

378 Seiten, geb., 1. Auflage 2015

ISBN 978-3-942393-79-9

Der Band versammelt Aufsätze aus fünf- und zwanzig Jahren, in denen die einzelnen Methoden und Machtpraxen, also das Machen der Macht, aber auch die Möglichkeiten der Eindämmung, Begrenzung und Gegenwehr, in verschiedenen Kontexten aus interaktionistisch-phänomenologischem Blickwinkel untersucht werden.

**Herfried Münkler**

**Der Wandel des Krieges**

Von der Symmetrie zur Asymmetrie

400 Seiten, broschiert, 3. Auflage 2014

ISBN 978-3-938808-89-4

Herfried Münkler beschreibt den Wandel vom klassischen Krieg zwischen Staaten zu neuen Kriegsformen, in denen substaatliche Akteure zu Herausforderern des früheren Kriegsmonopolisten Staat geworden sind. Mit diesem Wandel haben sich nicht nur die sicherheitspolitischen Arrangements verändert, sondern es haben auch die völkerrechtlichen Regelungen, die auf den klassischen Staatenkrieg bezogen waren, an Kraft verloren. An ihre Stelle ist eine Konfrontation von Konzeptionen des »gerechten Krieges« mit solchen des »heiligen Krieges« getreten.

**Herfried Münkler**

**Über den Krieg. Stationen der Kriegsgeschichte im Spiegel ihrer theoretischen Reflexion**

293 Seiten, broschiert,

7. Auflage 2014, ISBN 978-3-934730-54-0

Die Friedenshoffnungen nach dem Ende des Ost-West-Konflikts währten nur kurze Zeit: Die Kriege im Kaukasus, auf dem Balkan, in Afghanistan, Afrika und Südostasien zeigen überdeutlich, daß mit dem Ende des 20. Jahrhunderts nicht das Zeitalter der Kriege, sondern allenfalls das der zwischenstaatlichen Kriege zu Ende gegangen ist.

**Detlef Horster (Hg.)**  
**Das Böse neu denken**  
101 Seiten, broschiert  
2. Auflage 2015

ISBN 978-3-938808-13-9

Die Moralphilosophie hat sich bislang vornehmlich mit den guten Handlungen beschäftigt, selten aber mit dem radikal Bösen – wie es sich in Auschwitz, am 11. September 2001 in New York, am 11. März 2004 in Madrid oder im Jahre 2005 in London manifestiert hat.

**Hannes Kuch (Hg.)**  
**Steffen K. Herrmann (Hg.)**  
**Philosophien sprachlicher Gewalt**

21 Grundpositionen von Platon bis Butler  
440 Seiten, gebunden

ISBN 978-3-938808-98-6

Mit Sprache können wir nicht nur über Gewalt reden, mit Sprache können wir auch Gewalt zufügen. Der Band bietet eine systematische Erschließung dieser Gewalt der Sprache, indem er durch eine Vielzahl von Autorenportraits unterschiedliche Grundpositionen freilegt und ein historisches Panorama an möglichen philosophischen Zugängen zur Gewalt der Sprache vorstellt.

**Peter Waldmann (Hg.)**  
**Determinanten des Terrorismus**  
240 Seiten, broschiert

ISBN 978-3-934730-01-4

Diese vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung initiierte Studie richtet den Blick auf die Determinanten der Entstehung und Entwicklung terroristischer Organisationen. Wenngleich eine der Ausgangsfragen war, inwieweit Armut, soziale Ungleichheit und Analphabetismus in der Dritten Welt als mögliche Ursachen der Welle religiösen Terrorismus in Frage kämen, die in den Anschlägen vom 11. September 2001 gipfelte, wurden alsbald weitere Erklärungsfakto-

ren, insbesondere organisationsinterne Determinanten terroristischen Handelns in die Analyse mit einbezogen.

**Wolfgang Schluchter (Hg.)**  
**Fundamentalismus, Terrorismus, Krieg**  
160 Seiten, broschiert, Fadenheftung  
ISBN 978-3-934730-67-0

Die Beiträge dieses Bandes erläutern in erster Linie Kontexte, die wichtig sind, wenn man das Entstehen des politischen, insbesondere des religiösen Terrorismus erklären und seine Wirkungen abschätzen will.

**Matthias Lutz-Bachmann/  
Andreas Niederberger (Hg.)**  
**Krieg und Frieden im Prozess der  
Globalisierung**

176 Seiten, broschiert,  
ISBN 978-3-934730-87-8

Welche Folgen sich aus diesen Entwicklungen für die Fragen nach Krieg und Frieden ergeben, wird in diesem Band aus der Perspektive der Politischen Philosophie internationaler Beziehungen analysiert und diskutiert.

**Hans Joas**  
**Kriege und Werte. Studien zur  
Gewaltgeschichte des 20. Jahrhunderts**  
316 Seiten, broschiert  
ISBN 978-3-934730-13-7

Wer die Gewaltgeschichte des 20. Jahrhunderts ernst nimmt, kann schwerlich an die Fortschrittsmythen glauben, die in den liberalen und sozialistischen Traditionen des politischen Denkens die Erwartung eines kommenden Friedens begründen.

---

weitere Informationen unter  
[www.velbrueck-wissenschaft.de](http://www.velbrueck-wissenschaft.de)

---

## Themenschwerpunkt »THEORIE DES RECHTS«

Ino AUGSBERG

**Die Lesbarkeit des Rechts.** Texttheoretische Lektionen für eine postmoderne juristische Methodologie. 224 S., geb., ISBN 978-3-938808-65-8, EUR 24,90

Oliver M. BRUPBACHER

**Die Zeit des Rechts.** Experimente einer Moderne in Zeitschriften. 368 S., geb., ISBN 978-3-938808-85-6, EUR 38,-

Sonja BUCKEL

**Subjektivierung und Kohäsion.** Zur Rekonstruktion einer materialistischen Theorie des Rechts. 360 Seiten, geb., ISBN 978-3-938808-29-0, EUR 38,-

Andreas FISCHER-LESCANO

**Globalverfassung.** Die Geltungsbegründung der Menschenrechte. 351 S., geb., ISBN 978-3-934730-88-5, EUR 38,-

Wolfgang KERSTING

**Politik und Recht.** Abhandlungen zur politischen Philosophie der Gegenwart und zur neuzeitlichen Rechtsphilosophie. 432 S., geb., ISBN 978-3-934730-23-6, EUR 19,90

Lena KRECK

**Exklusionen / Inklusionen von Umweltflüchtlingen.** Etwa 240 S., br., ISBN 978-3-95832-086-4, EUR 29,90

Andrea KRETSCHMANN

**Regulierung des Irregulären.** Carework und die symbolische Qualität des Rechts. Etwa 330 S., br., ISBN 978-3-95832-094-9, EUR 34,90

Julia KÜPPERS

**Die wahre Wahrheit über die Bodenreform.** Theoretische Betrachtungen rechtsgeschichtswissenschaftlicher Praxis. 308 S., geb., ISBN 978-3-942393-85-0, EUR 29,90

Karl-Heinz LADEUR

**Die Textualität des Rechts.** Zur poststrukturalistischen Kritik des Rechts. 376 Seiten, br., ISBN 978-3-95832-080-2, EUR 34,90

Benjamin LAHUSEN

**Rechtspositivismus und juristische Methode.** Betrachtungen aus dem Alltag einer Vernunft-  
ehe. 238 S., geb., ISBN 978-3-942393-20-1, EUR 24,-

Christoph MÖLLERS

**Die drei Gewalten.** Legitimation der Gewaltengliederung in Verfassungsstaat und Europäischer Integration. 240 S., geb., ISBN 978-3-938808-42-9, EUR 29,90

Sabine MÜLLER-MALL

**Performative Rechtserzeugung.** Eine theoretische Annäherung. 304 S., geb., ISBN 978-3-942393-35-5, EUR 38,-

Sven OPITZ

**An der Grenze des Rechts.** Inklusion/Exklusion im Zeichen der Sicherheit. 448 S., geb., ISBN 978-3-942393-34-8, EUR 45,-

Jörn REINHARDT

**Der Überschuss der Gerechtigkeit.** Perspektiven der Kritik unter Bedingungen modernen Rechts. 272 S., geb., ISBN 978-3-938808-63-4, EUR 29,90

Julika ROSENSTOCK

**Vom Anspruch auf Ungleichheit.** Über die Kritik am Grundsatz bedingungsloser Menschengleichheit. 364 Seiten, geb., ISBN 978-3-942393-86-7, EUR 39,90

Stephan RÜBBEN

**Bedeutungskampf.** Zur Kritik der zeitgenössischen Rechtstheorie, 280 S., br., ISBN 978-3-95832-048-2, EUR 29,90

Hans Jörg SANDKÜHLER

**Recht und Staat nach menschlichem Maß.** Einführung in die Rechts- und Staatstheorie in menschenrechtlicher Perspektive. 688 S., geb., ISBN 978-3-942393-52-2, EUR 49,90

Thomas VESTING

**Medien des Rechts – Sprache.** 216 S., geb., ISBN 978-3-942393-05-8, EUR 24,95  
**Medien des Rechts – Schrift.** 232 S., geb., ISBN 978-3-942393-06-5, EUR 24,95  
**Medien des Rechts – Buchdruck.** 232 S., geb., ISBN 978-3-942393-53-9, EUR 24,95  
**Medien des Rechts – Computernetzwerke** 240 S., geb., ISBN 978-3-942393-059-8, EUR 24,95

Lars VIELLECHNER

**Transnationalisierung des Rechts,** 432 Seiten, geb., ISBN 978-3-942393-67-6, EUR 49,95

# Gesamtverzeichnis

**Mathias Albert · Zur Politik der Weltgesellschaft.** Identität und Recht im Kontext internationaler Vergesellschaftung · 2002 · 388 S. Geb. · EUR 18,80 · ISBN 978-3-934730-49-6

**Thomas Alkemeyer / Herbert Kalthoff / Markus Rieger-Ladich (Hg.) · Bildungspraxis.** Körper – Räume – Objekte · 2015 · 344 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-067-3

**Erika Alleweldt · Die differenzierten Welten der Frauenfreundschaften.** Eine Berliner Fallstudie · 2013 · 264 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-47-8 · (HO) EUR 14,–

**Emmanuel Alloa / Miriam Fischer (Hg.) · Leib und Sprache.** Zur Reflexivität verkörperter Ausdrucksformen · 2013 · 236 S. · Geb. EUR 24,90 · ISBN 978-3-942393-60-7 · (HO) EUR 12,–

**Sabine Ammon · Wissen verstehen.** Perspektiven einer prozessualen Theorie der Erkenntnis · 206 S. · Geb. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-938808-74-0 · (HO) EUR 12,–

**Sabine Ammon / Corinna Heineke / Kirsten Selbmann / Arne Hintz (Hg.) · Wissen in Bewegung.** Vielfalt und Hegemonie in der Wissensgesellschaft · 2007 · 243 S. · Br. · EUR 24,– · ISBN 3-938808-30-6 · (HO) EUR 12,–

**Emil Angehrn · Der Weg zur Metaphysik.** Vorsokratik · Platon · Aristoteles · Studienausgabe 2005 · 530 S. · Br. · EUR 25,– · ISBN 978-3-934730-95-3 · (HO) EUR 12,–

**Emil Angehrn · Interpretation und Dekonstruktion.** Untersuchungen zur Hermeneutik 2003 · 354 S. · Br. · EUR 24,– · ISBN 978-3-934730-68-7

**Emil Angehrn / Christian Iber / Georg Lohmann / Romano Poci (Hg.) · Der Sinn der Zeit** 2002 · 368 S. · Br. · EUR 45 · ISBN 978-3-934730-60-1 · (HO) EUR 15,–

**Emil Angehrn / Joachim Küchenhoff (Hg.) Die Vermessung der Seele** · 2009 · 292 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-938808-66-5 · (HO) EUR 14,–

**Emil Angehrn / Joachim Küchenhoff (Hg.) Macht und Ohnmacht der Sprache.** Philosophische u psychoanalytische Perspektiven · 2012 · 268 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-32-4 · (HO) EUR 15,–

**Emil Angehrn / Joachim Küchenhoff (Hg.) Die Arbeit des Negativen.** Negativität als philosophisch-psychoanalytisches Problem. Etwa 300 S. · Geb. · EUR 29,95 · ISBN 978-3-942393-68-3 · (HO) EUR 15,–

**Emil Angehrn / Joachim Küchenhoff (Hg.) · Das unerledigte Vergangene.** Konstellationen der Erinnerung · 2015 · 276 S. · Geb. · € 34,90 · ISBN 978-3-95832-058-1

**Heide Appelsmeyer / Elfriede Billmann-Mahecha (Hg.) · Kulturwissenschaft.**

2001 · 279 S. · Br. · EUR 24,50 · ISBN 978-3-934730-34-2

**Ino Augsberg · Die Lesbarkeit des Rechts.** Texttheoretische Lektionen für eine post-moderne juristische Methodologie · 2009 · 222 S. · Geb. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-938808-65-8 · (HO) EUR 12,–

**Safia Azzouni / Stefan Böschen / Carsten Reinhardt (Hg.) · Erzählung und Geltung.** Wissenschaft zwischen Autorschaft und Autorität · 2015 · 462 S. · Br. · EUR 44,90 · ISBN 978-3-95832-045-1

**Gregor Balke · Episoden des Alltäglichen – Sitcoms und Gesellschaft.** Eine wissenssoziologische und hermeneutische Lektüre · 2015 · 613 S. · Br. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-95832-073-4

**Arno Bammé · Homo occidentalis.** Von der Anschauung zur Bemächtigung der Welt · 2011 · 957 S. · Geb. · EUR 78,– · ISBN 978-3-942393-03-4 · (HO) EUR 19,80

**Thomas Bedorf / Tobias Nicolaus Klass (Hg.) · Leib - Körper - Politik.** Untersuchungen zur Leiblichkeit des Politischen · 2015 · etwa 250 S. · Br. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-95832-057-4 · Juni 2015

**Georg W. Bertram · Die Sprache und das Ganze.** Entwurf einer antireduktionistischen Sprachphilosophie · 2006 · 263 S. · Br. · EUR 32,– · ISBN 978-3-938808-15-3 · (HO) EUR 15,–

**Georg W. Bertram / Jasper Liptow (Hg.) Holismus in der Philosophie.** Ein zentrales Motiv der Gegenwartsphilosophie · 2002 · 224 S. · Br. · EUR 25,– · ISBN 978-33-934730-52-6

**Alexander Bogner · Die Ethisierung von Technikkonflikten.** Studien zum Geltungswandel des Dissenses · 2011 · 326 S. · Geb. EUR 38,– · ISBN 978-3-942393-18-8 · (HO) 18,–

**Alexander Bogner · Grenzpolitik der Experten.** Vom Umgang mit Ungewissheit und Nichtwissen in pränataler Diagnostik und Beratung · 2005 · 242 S. · Br. · EUR 28,– · ISBN 978-3-938808-05-4 · (HO) EUR 14,–

**Matthias Bohlender · Metamorphosen des liberalen Regierungsdenkens.** Politische Ökonomie, Polizei und Pauperismus · 2007 · 416 S. · Geb. · EUR 45,– · ISBN 978-3-938808-36-8 · (HO) EUR 15,–

**Stefan Böschen / Nick Kratzer / Stefan May (Hg.) · Nebenfolgen.** Analysen zur Konstruktion und Transformation moderner Gesellschaften · 2006 · 293 S. · Br. · EUR 25,90 · ISBN 978-3-934730-02-1 · (HO) EUR 12,–

**Wolfgang Bonß / Christoph Lau (Hg.) · Macht und Herrschaft in der reflexiven Moderne** · 2011 · 380 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-938808-75-7 · (HO) EUR 15,–

**Alfons Bora / Anna Henkel / Carsten Reinhard (Hg.) · Wissensregulierung und Regulierungswissen** · Etwa 280 S.

· Geb. · ca. EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-59-1 · (HO) ca. EUR 15,–

**Olaf Breidbach · Deutungen.** Zur philosophischen Dimension der internen Repräsentation · 2001 · 195 S. · Br. · EUR 24,50 · ISBN 978-3-934730-41-0

**Ulrich Bröckling / Christian Dries / Matthias Leanza / Tobias Schlechtriemen · Das Andere der Ordnung.** Theorien des Exzeptionellen · 2015 · 320 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-061-1

**Oliver M. Brupbacher · Die Zeit des Rechts.** Experimente einer Moderne in Zeitschriften · 2010 · 368 S. · Geb. · EUR 38,– · ISBN 978-3-938808-85-6 · (HO) EUR 15,–

**Sonja Buckel · Subjektivierung und Kohäsion.** Zur Rekonstruktion einer materialistischen Theorie des Rechts · 2007 · 360 S. · Geb. EUR 38,– · ISBN 978-3-938808-29-0 · (HO) EUR 15,–

**Karl Bühler · Die Krise der Psychologie** · Werke, Bd. 4 · Herausgegeben von Achim Eschbach und Jens Kapitzky · 2000 · 267 S. · Geb. · EUR 29,50 · ISBN 978-3-934730-04-5

**Peter Bürger · Ursprung des postmodernen Denkens** · 2000 · 190 S. · Br. · EUR 20,– · ISBN 978-3-934730-10-6 · 2. Aufl. 2015

**Peter Bürger · Nach der Avantgarde** · 2014 · 160 S. · Br. · EUR 24,95 · ISBN 978-3-942393-65-2 · (HO) EUR 12,–

**Roland Burkholz / Christel Gärtner / Ferdinand Zehentreiter (Hg.) · Materialität des Geistes.** Zur Sache Kultur – Ulrich Oevermann · 2001 · 418 S. · Br. · EUR 29,50 · ISBN 978-3-934730-46-5

**Roland Burkholz · Problemlösende Argumentketten.** Ein Modell der Forschung 288 S. · 2008 · Geb. · EUR 32,– · ISBN 978-3-938808-28-3 · (HO) EUR 15,–

**Hans-Joachim Busch · Subjektivität in der spätmodernen Gesellschaft.** 2001 · 320 S. · Geb. · EUR 17,90 · ISBN 978-3-934730-35-9

**Christine Chwaszcza · Praktische Vernunft als vernünftige Praxis.** Ein Grundriß 2003 · 300 S. · Br. · EUR 35,– · ISBN 978-3-934730-71-7 · (HO) EUR 15,–

**Wolf-Jürgen Cramm / Geert Keil (Hg.) · Der Ort der Vernunft in einer natürlichen Welt.** Logische und anthropologische Ortsbestimmungen · 2008 · 260 S. · Br. · EUR 28,– · ISBN 978-3-938808-45-0 · (HO) EUR 13,–

**Iris Därmann / Christoph Jamme (Hg.) Fremderfahrung und Repräsentation** · 2002 · 325 S. · Br. · EUR 40,– · ISBN 978-3-934730-40-3

**Heike Delitz · Bergson-Effekte.** Aversionen und Attraktionen im französischen soziologischen Denken · 2015 · 524 S. · Geb. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-95832-043-7

- Sarhan Dhoub / Andreas Jürgens (Hg.) · Wege in der Philosophie.** Geschichte – Wissen – Recht – Transkulturalität · 2011 · 440 S. Geb. · EUR 38,95 ISBN 978-3-942393-08-9
- Sarhan Dhoub (Hg.) · Kultur, Identität und Menschenrechte.** Transkulturelle Perspektiven. 2013 · 360 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-49-2 · (HO) EUR 12,-
- Sarhan Dhoub (Hg.) · Toleranz in transkultureller Perspektive.** 2015 · etwa 300 S. · Br. · ca. EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-047-5
- Sarhan Dhoub · Demokratie, Pluralismus und Menschenrechte.** Transkulturelle Perspektiven · 282 S. · Br. · EUR 29,90 · 2015 · ISBN 978-3-942393-69-0 · (HO) ca. EUR 15,-
- Sarhan Dhoub (Hg.) · Gerechtigkeit in transkultureller Perspektive.** 2016 · etwa 300 S. · Br. · ca. EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-081-9
- Günter Dux · Die Moral in der prozessualen Logik der Moderne.** Warum wir sollen, was wir sollen · 2004 · 320 S. · Geb. EUR 35,- · ISBN 978-3-934730-84-7
- Günter Dux · Historisch-genetische Theorie der Kultur.** Instabile Welten. · 2000 · Studienausgabe 2005, 2. Aufl. 2008 · 516 S. · Br. · EUR 29,- · ISBN 978-3-934730-96-0 · (HO) EUR 14,-
- Günter Dux · Warum denn Gerechtigkeit.** Die Logik des Kapitals. Die Politik im Widerstreit mit der Ökonomie · 2008 · 356 S. · Geb. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-938808-40-5 (HO) 14,-
- Günter Dux · Von allem Anfang an: Macht, nicht Gerechtigkeit.** 2009 · Geb. · 240 S. EUR 29,90 · ISBN 978-3-938808-49-8 · (HO) EUR 14,-
- Günter Dux · Demokratie als Lebensform.** Die Welt nach der Krise des Kapitalismus · 2013 · 352 S. · Geb. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-942393-43-0 · (HO) EUR 18,-
- S. N. Eisenstadt · Die Vielfalt der Moderne.** Übersetzt und bearbeitet von Brigitte Schluchter · 2000 · 245 S. · Br. · EUR 25,- · ISBN 978-3-934730-12-0
- Sven Ellmers / Philip Hogh · Warum Kritik? Begründungsformen kritischer Theorien.** 2016 · ca. 300 S. · Br. · ca. EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-063-5
- Anita Engels · Die geteilte Umwelt.** Ungleichheit, Konflikt und ökologische Selbstgefährdung in der Weltgesellschaft · 2003 · 260 S. · Br. EUR 35,- · ISBN 978-3-934730-70-0
- Rainer Enskat · Bedingungen der Aufklärung.** Philosophische Untersuchungen zu einer Aufgabe der Urteilskraft · 2008 · 687 S. Geb. · EUR 68,- · ISBN 978-3-938808-06-1 · (HO) EUR 19,80
- Ottmar Ette · Literatur in Bewegung.** Raum u. Dynamik grenzüberschreitenden Schreibens in Europa u. USA · 2001 · 575 S. · Geb. · EUR 18,- · ISBN 978-3-934730-31-1
- Ottmar Ette · Weltbewußtsein.** Alexander von Humboldt · 2002 · 243 S. · Geb. EUR 24,90 · ISBN 978-3-934730-48-9
- Wolfram Ette · Kritik der Tragödie.** Über dramatische Entschleunigung · 2011 · 2. Aufl. 2015 · 1004 S. · 726 S. Geb. · EUR 68,- · ISBN 978-3-942393-04-1 · (HO) EUR 19,80
- Anne Eusterschulte / Sonja Knopp / Sebastian Schulte · Videographierte Zeugenschaft.** Ein interdisziplinärer Dialog · 2016 · Etwa 320 S. · Br. · ca. EUR 34,90 · ISBN 978-3-95832-060-4
- Sina Farzin · Die Rhetorik der Exklusion.** Zum Zusammenhang von Exklusionsthematik und Sozialtheorie · 2011 · 203 S. · Geb. · EUR 24,95 ISBN 978-3-942393-07-2 · (HO) EUR 12,-
- Hans Rudi Fischer (Hg.) · Eine Rose ist eine Rose ...** Zur Rolle und Funktion von Metaphern in Wissenschaft und Therapie · 2005 · 285 S. · Br. · EUR 28,- · ISBN 978-3-934730-90-8 · (HO) EUR 13,-
- Hans Rudi Fischer (Hg.) · Wie kommt Neues in die Welt?** Phantasie, Intuition und der Ursprung von Kreativität · 224 S. · Geb. · EUR 24,95 · ISBN 978-3-942393-72-0 · (HO) ca. EUR 12,-
- Stephan M. Fischer · Dynamisches Wissen.** Die Einschränkung der Möglichkeit 2010 · 372 S. · Geb. · EUR 44,90 · ISBN 978-3-938808-84-9 · (HO) EUR 15,-
- Miriam Fischer-Geboers / Benno Wirz · Leben verstehen.** Zur Verstrickung zweier philosophischer Grundbegriffe · 2015 · etwa 250 S. · Br. · ca. EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-056-7
- Andreas Fischer-Lescano · Globalverfassung.** Die Geltungsbegründung der Menschenrechte · 2005 · 351 S. · Geb. EUR 38,- · ISBN 978-3-934730-88-5 · (HO) EUR 15,-
- Gregor Fitzl · Grenzen des Konsenses.** 512 S. · 2015 · Geb. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-942393-81-2
- Manuel Franzmann (Hg.) · Bedingungsloses Grundeinkommen** als Antwort auf die Krise der Arbeitsgesellschaft · 2010 · 424 S. · Geb. EUR 29,90 · ISBN 978-3-938808-76-4
- Tatjana Freytag · Der unternommene Mensch.** Eindimensionalisierungsprozesse in der gegenwärtigen Gesellschaft · 2008 · 208 S. · Br. EUR 24,90 · ISBN 978-3-938808-44-3 · (HO) EUR 12,-
- Jan Friedrich · Zusammenspiel mit der Natur.** Wirklichkeit und Utopie einer spielerischen Technik · 2015 · 520 S. · Br. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-95832-065-9
- Peter Fuchs · Die Metapher des Systems.** Studien zu der allgemein leitenden Frage, wie sich der Tänzer vom Tanz unterscheiden lasse · 2001 · 268 S. · Geb. · EUR 34,50 · ISBN 978-3-934730-30-4
- Peter Fuchs · Der Sinn der Beobachtung.** Begriffliche Untersuchungen · 2004 · 135 S. Br. · EUR 15,- · ISBN 978-3-934730-76-2
- Peter Fuchs · Die Psyche.** Studien zur Innenwelt der Außenwelt der Innenwelt · 2005 · 160 S. · Br. · EUR 20,- · ISBN 978-3-938808-02-3 · (HO) EUR 9,80
- Peter Fuchs im Gespräch mit Markus Heidingsfelder · Das Gehirn ist genauso doof wie die Milz.** · 2005 · 158 S. · Br. · EUR 20,- · ISBN 978-3-934730-05-2 (HO) EUR 9,80
- Peter Fuchs · Das Maß aller Dinge.** Eine Abhandlung zur Metaphysik des Menschen 2007 320 S. · Br. · EUR 32,90,- · ISBN 978-3-938808-33-7 · (HO) EUR 15,-
- Peter Fuchs · Das System Selbst.** Eine Studie zur Frage: Wer liebt wen, wenn jemand sagt: »Ich liebe Dich!«? · 2010 · 309 S. · Geb. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-938808-79-5 · (HO) EUR
- Peter Fuchs · Der Papst und der Fuchs.** Eine fabelhaft unaufgeregte Unterhaltung · 2012 · 96 S. · Br. · EUR 12,80 · ISBN 978-3-942393-42-3 · (HO) EUR 9,80
- Peter Fuchs · DAS Sinnsystem.** Prospekt einer sehr allgemeinen Theorie · 2015 · ISBN 978-3-942393-77-5 280 S. · Br. € 29,90
- Peter Fuchs · Der Fuß des Leuchtturms liegt im Dunkeln.** Eine ersthafte Studie zu Sinn und Sinnlosigkeit · 2016 · Etwa 290 S. · Br. · ca. € 29,90 · ISBN 978-3-95832-064-2
- Michael Geiss / Veronika Magyar-Haas · Zum Schweigen. Macht/Ohnmacht in Erziehung und Bildung.** 2015 · 378 S. · Geb. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-062-8
- Willfried Geßner · Der Schatz im Acker.** Georg Simmels Philosophie der Kultur · 2003 328 S. · Geb. · EUR 40,- · ISBN 978-3-934730-57-1
- Lars Gertenbach · Entgrenzungen der Soziologie.** Bruno Latour und der Konstruktivismus · 2015 · etwa 480 S. · Br. · ca. EUR 39,95 · ISBN 978-3-95832-049-9 Februar 2015
- Bernhard Giesen · Zwischenlagen.** Das Außerordentliche als Grund der sozialen Wirklichkeit · 2010 · 351 S. · Geb. · EUR 38,- · ISBN 978-3-938808-93-1 · (HO) EUR 15,-
- Bernhard Giesen / Werner Binder / Marco Gerster / Kim-Claude Meyer (Hg.) · Ungefähreres.** Gewalt, Mythos, Moral · 300 S. Geb. · 29,95 · ISBN 978-3-942393-64-5 · (HO) EUR 15,-
- Ingrid Gilcher-Holtey · Eingreifendes Denken.** Die Wirkungschancen von Intellektuellen · 2007 393 S. · Geb. · EUR 45,- · ISBN 978-3-938808-26-9 (HO) EUR 15,-
- Priska Gisler / Michael Guggenheim/ Alessandro Maranta / Christian Pohl / Helga Nowotny · Imaginierte Laien.** Die Macht der Vorstellung in wissenschaftlichen Expertisen · 2004 · 196 S. · Br. · EUR 24,- · ISBN 978-3-934730-79-3 · (HO) EUR 12,-

**Jürgen Goldstein · Perspektiven des politischen Denkens.** 6 Portraits. Arendt/ Sternberger/ Rawls/Habermas/ MacIntyre/ Taylor · 2012 · 216 S. · Geb. · EUR 24,- · ISBN 978-3-942393-30-0 · (HO) EUR 12,-

**Christian Grüny (Hg.) · Musik und Sprache.** Dimensionen eines schwierigen Verhältnisses. · 2013 · 232 S. · Geb. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-942393-50-8 · (HO) EUR 12,-

**Christian Grüny · Kunst des Übergangs.** Philosophische Konstellationen zur Musik. · 2014 · 384 S. · Geb. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-942393-54-6 · (HO) EUR 18

**Christian Grüny (Hg.) · Form und Sensibilität.** Leiblichkeit in den Künsten · 2015 · etwa 240 S. · Br. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-95832-051-2 · Juni 2015

**Mathias Gutmann / Dirk Hartmann / Michael Weingarten / Walter Zitterbarth (Hg.) · Kultur · Handlung · Wissenschaft.** Für Peter Janich · 2002 · 362 S. Br. · EUR 30,- · ISBN 978-3-934730-53-3

**Thomas Gutmann / Volker H. Schmidt (Hg.) · Rationierung und Allokation im Gesundheitswesen.** 2002 · 238 S. · Br. · EUR 35,- · ISBN 978-3-934730-59-5 · (HO) EUR 15,-

**Patricia A. Gwozdz · Homo academicus goes Pop.** Zur Kritik der *Life Sciences* in Populärwissenschaft und Literatur · 2016 · ca. 900 S. · Br. · ca. EUR 49,90 · ISBN 978-3-95832-069-7

**Johannes Hätscher · Geregelte Außeralltäglichkeit.** Deutungs- und Handlungsprobleme von Patienten mit Morbus Parkinson und ihren Partnern bei der Therapie durch Tiefe Hirnstimulation · 2015 · 320 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-58-4

**Jost Halfmann / Johannes Rohbeck (Hg.) Zwei Kulturen der Wissenschaft – revisited.** 2007 · 232 S. · Br. · EUR 24,- · ISBN 978-3-938808-31-3 · (HO) EUR 12

**Dirk Hartmann / Amir Mohseni / Erhard Reckwitz / Tim Rojek / Ulrich Steckmann (Hg.) · Methoden der Geisteswissenschaften.** Eine Selbstverständigung · 2012 · 270 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-37-9 · (HO) EUR 15,-

**Christiaan L. Hart Nibbrig · Geisterstimmen.** Echoraum Literatur · 2001 · 136 S. · Br. · EUR 14,50 · ISBN 978-3-934730-32-8

**Gerald Hartung · Das Maß des Menschen.** Aporien der philosophischen Anthropologie und ihre Auflösung in der Kulturphilosophie Ernst Cassirers · Studienausgabe 2006. · 394 S. Br. · EUR 28,- · ISBN 978-3-938808-22-1 · (HO) EUR 14,-

**Gerald Hartung · Sprach-Kritik.** Sprach- und kulturtheoretische Reflexionen im deutsch-jüdischen Kontext · 2012 · 232 S. · Geb. · EUR 25,90 · ISBN 978-3-942393-31-7 · (HO) EUR

**Heinz Gerhard Haupt / Jörg Requate (Hg.) Aufbruch in die Zukunft.** Die

1960er Jahre zwischen Planungseuphorie und kulturellem Wandel. · 2004 · 366 S. · Br. · EUR 36,- · ISBN 978-3-934730-93-9

**Ludger Heidbrink · Kritik der Verantwortung.** Zu den Grenzen verantwortlichen Handelns in komplexen Kontexten · 2003 · 356 S. · Geb. · EUR 35,- · ISBN 978-3-934730-69-4

**Werner Helsper / Reinhard Hörster / Jochen Kade (Hg.) · Ungewissheit.** Pädagogische Felder im Modernisierungsprozess · 2003 · 394 S. · Br. · EUR 29,- · ISBN 978-3-934730-73-1 · (HO) EUR 14,-

**Walter Herzog · Zeitgemäße Erziehung.** Die Konstruktion pädagogischer Wirklichkeit Studienausgabe 2006. · 688 S. Br. · EUR 36,- · ISBN 978-3-938808-21-4

**Andreas Hetzel / Jens Kertscher / Marc Rölli (Hg.) · Pragmatismus – Philosophie der Zukunft?** 2008 · 320 S. · Br. · EUR 34,90 · ISBN 978-3-938808-54-2 · (HO) EUR 15,-

**Brigitte Hilmer / Georg Lohmann / Tilo Wesche (Hg.) · Anfang und Grenzen des Sinns.** 2006 · 284 S. · Br. · EUR 28,- · ISBN 978-3-938808-12-2 · (HO) EUR 13,-

**Norbert Hoerster · Wie schutzwürdig ist der Embryo?** Zu Abtreibung, PID und Embryonenforschung · 2013 · 104 S. · Br. · 12,80 · ISBN 978-3-942393-62-1 · (HO) EUR 9,80

**Thomas Hoffmann · Welt in Sicht.** Wahrheit – Rechtfertigung – Lebensform · 2007 · 418 S. · Br. · EUR 38,- · ISBN 3-938808-27-6 · (HO) EUR 15,-

**Philip Hogh · Kommunikation und Ausdruck.** Sprachphilosophie nach Adorno · 2015 · 316 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-054-3

**Markus Holzinger / Stefan May / Wiebke Pohler Weltrisikogesellschaft als Ausnahmezustand.** 2010 · 286 S. · Geb. · EUR 28,- · ISBN 978-3-938808-87-0 · (HO) EUR 14,-

**Karl H. Hörning · Experten des Alltags.** Die Wiederentdeckung des praktischen Wissens 2001 · 267 S. · Geb. · EUR 14,80 · ISBN 978-3-934730-33-5

---

#### Hannah-Arendt-Lectures und Hannah-Arendt-Tage

**Detlef Horster (Hg.) · Sozialstaat und Gerechtigkeit.** 2005 · 127 S. · Br. · EUR 16,80 · ISBN 978-3-934730-06-9

**Detlef Horster (Hg.) · Das Böse neu denken.** 2006 · 101 S. · Br. · EUR 14,- · ISBN 978-3-938808-13-9 · (HO) EUR 9,80

**Detlef Horster (Hg.) · Verschwindet die politische Öffentlichkeit?** 2007 · 112 S. · Br. · EUR 16,80 · ISBN 978-3-938808-32-0 · (HO) EUR 9,80

**Detlef Horster (Hg.) · Die Krise der politischen Repräsentation.** 2008 · 110 S. · Br. · EUR 12,90 · ISBN 978-3-938808-46-7

**Detlef Horster (Hg.) · Bestandsvoraussetzungen und Sicherungen des demokratischen Staates.** Das Beispiel Türkei · 2009 · 112 S. Br. · EUR 12,80 · ISBN 978-3-938808-67-2

**Detlef Horster (Hg.) · Welthunger durch Weltwirtschaft.** 2010 · 128 S. · Br. · EUR 14,80 · ISBN 978-3-938808-91-7

**Detlef Horster (Hg.) · Markt und Staat.** Was lehrt uns die Finanzkrise? · 2011 · 120 S. · Br. · EUR 12,80 · ISBN 978-3-942393-12-6

**Detlef Horster (Hg.) · Untergang des Abendlandes?** Die Zukunft der europäischen Kultur in der Welt · 2012 · 100 S. · Br. · EUR 12,80 · ISBN 978-3-942393-40-9 · (HO) EUR 9,80

**Detlef Horster (Hg.) · Vom Hund und vom Schwanz.** Zum Verhältnis von Exekutive und Legislative. 2013 · 96 S. · Br. · 12,80 EUR · ISBN 978-3-942393-63-8 · (HO) EUR 9,80

**Detlef Horster / Franziska Martinsen (Hg.) Verbotene Liebe?** 2014 · 118 S. · Br. · EUR 12,80 · ISBN 978-3-942393-88-1

**Detlef Horster / Franziska Martinsen (Hg.) Tischgesellschaft der Zukunft – Über eine Ethik der Ernährung.** 2015 · 100 S. · Br. · ca. EUR 12,80 · ISBN 978-3-95832-052-9

---

**Oliver Jahraus · Literatur als Medium.** Sinnkonstitution und Subjekterfahrung zwischen Bewußtsein und Kommunikation · 2003 · 708 S. · Geb. · EUR 65,- · ISBN 978-3-934730-66-3

**Oliver Jahraus / Nina Ort (Hg.) · Beobachtungen des Unbeobachtbaren.** Konzepte radikaler Theoriebildung in den Geisteswissenschaften · 2000 · 392 S. · Br. · EUR 12,90 · ISBN 978-3-934730-26-7

**Peter Janich · Logisch-pragmatische Propädeutik.** Ein Grundkurs im philosophischen Reflektieren · 232 S. · 2001 · Br. · EUR 11,90 · ISBN 978-3-934730-37-3

**Hans Joas · Kriege und Werte.** Studien zur Gewaltgeschichte des 20. Jahrhunderts · 2003 · 316 S. · Br. · EUR 9,90 · ISBN 978-3-934730-13-7

**Jurit Kärtner · Die Freiheit der Soziologie.** Der Grundbegriff der Moderne und die soziologische Theoriebildung · 2016 · 376 S. · Br. · ca. € 39,90 · ISBN 978-3-95832-077-2

**Kay Junge / Werner Binder / Kim-Claude Meyer / Marco Gerster (Hg.) · Kippfiguren.** Ambivalenz in Bewegung · 2013 · 280 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-61-4 · (HO) EUR 15,-

**Mario Kaiser · Über Folgen.** Technische Zukunft und politische Gegenwart. · 2015 · Etwa 400 S. · br · ca. € 39,90 · ISBN 978-3-942393-84-3

**Georg Kamphausen · Die Erfindung Amerikas** in der Kulturkritik der Generation von 1890 · 2002 · 334 S. · Geb. · EUR 40,- · ISBN 978-3-934730-50-2

- Ian Kaplow (Hg.) · Mensch – Bild – Menschenbild.** Anthropologie und Ethik in Ost-West-Perspektive · 2009 · 157 S. · Br. · EUR 19,90 · ISBN 978-3-938808-55-9 · (HO) 9,80
- Wolfgang Kersting · Politik und Recht.** Abhandlungen zur politischen Philosophie der Gegenwart und zur neuzeitlichen Rechtsphilosophie 2000 · 437 S. · Geb. · EUR 19,90 · ISBN 978-3-934730-23-6
- Wolfgang Kersting (Hg.) · Politische Philosophie des Sozialstaats** · 2000 · 510 S. · Br. EUR 14,90 · ISBN 978-3-934730-14-4
- Wolfgang Kersting · Kritik der Gleichheit.** Über die Grenzen der Gerechtigkeit und der Moral · 2002 · Studienausgabe 2005 · 341 S. · Br. · EUR 20,— · ISBN 978-3-934730-97-7 · (HO) EUR 9,80
- Wolfgang Kersting (Hg.) · Klugheit** · 2005 357 S. · Br. · EUR 32,— · ISBN 978-3-934730-89-2 · (HO) EUR 15,—
- Ulrike Tikvah Kissmann · Die Sozialität des Visuellen.** Fundierung der hermeneutischen Videoanalyse · 2014 · 226 S. · br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-83-6
- Richard Klein / Eckehard Kiem / Wolfram Ette (Hg.) · Musik in der Zeit - Zeit in der Musik** · 2000 · 431 S. · Br. · EUR 14,90 · ISBN 3-934730-27-2
- David Klett · Die Form des Kindes.** Kind, Familie, Gesellschaftsstruktur. Mit einem Vorwort von Dirk Baecker. · 2013 · 336 S. · Geb. · EUR 38,90 · ISBN 978-3-942393-46-1 · (HO) EUR 18,—
- Wolfgang Knöbl · Spielräume der Modernisierung.** Das Ende der Eindeutigkeit 2001 · 510 S. · Geb. · EUR 39,50 · ISBN 978-3-934730-58-8
- Alexander Kochinka · Psychisches Geschehen im Tagebuch.** Kulturpsychologische Fallstudien · 2008 · 234 S. · Geb. · EUR 25,90 · ISBN 978-3-938808-56-6 · (HO) 12,—
- Werner Kogge · Die Grenzen des Verstehens.** Kultur – Differenz – Diskretion · 2002 · 394 S. · Kartonierte · EUR 45,— · ISBN 978-3-934730-58-8 · (HO) EUR 15,—
- Georg Kohler / Stefan Müller-Doohm (Hg.) · Wozu Adorno?** Beiträge zur Kritik und zum Fortbestand einer Schlüsseltheorie des 20. Jahrhunderts · 2008 · 331 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-938808-39-9 · (HO) EUR 14,—
- Helmut König · Politik und Gedächtnis** · 2008 712 S. · Geb. · EUR 45,— · ISBN 978-3-938808-50-4 · (HO) EUR 18,—
- Uwe Krähnke · Selbstbestimmung.** Zur gesellschaftlichen Konstruktion einer normativen Leitidee · 2007 · 227 S. · Br. · EUR 28,— · ISBN 978-3-938808-11-5 · (HO) EUR 13,—
- Thomas Kron (Hg.) · Hybride Sozialität – soziale Hybridität** · 2015 · etwa 400 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-053-6
- Thomas Kron · Reflexiver Terrorismus** · 2015 · 560 S. · Br. · ca. EUR 49,90 · ISBN 978-3-95832-055-0
- Wilhelm Krull (Hg.) · Zukunftsstreit** · 2000 416 S. · Br. · EUR 9,90 · ISBN 978-3-934730-17-5
- Joachim Küchenhoff · Die Achtung vor dem Anderen.** Psychoanalyse und Kulturwissenschaften im Dialog · 2005 · 426 S. · Geb. EUR 29,80 · ISBN 978-3-934730-86-1 · (HO) EUR 13,—
- Joachim Küchenhoff · Der Sinn im Nein und die Gabe des Gesprächs.** Psychoanalytisches Verstehen zwischen Philosophie und Klinik · 2013 · 392 S. · Geb. · EUR 29,95 · ISBN 978-3-942393-75-1 · (HO) EUR 15,—
- Julia Küppers · Die wahre Wahrheit über die Bodenreform.** Theoretische Betrachtungen rechtsgeschichtswissenschaftlicher Praxis · 305 S. · 2014 · Geb. · € 29,90 · ISBN 978-3-942393-85-0
- Hannes Kuch / Steffen K. Herrmann (Hg.) Philosophien sprachlicher Gewalt.** 21 Grundpositionen von Platon bis Butler · 2010 · 435 S. Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-938808-98-6 · (HO) EUR 14,—
- Thomas Kurtz · Die Berufsform der Gesellschaft** · 2005 · 283 S. · Br. · EUR 28,— · ISBN 978-3-934730-91-5 · (HO) EUR 13,—
- Karl-Heinz Ladeur · Die Textualität des Rechts.** Zur poststrukturalistischen Kritik des Rechts · 2015 · Etwa 320 Seiten · broschiert · ca. € 34,90 · ISBN 978-3-95832-080-2
- Benjamin Lahusen · Rechtspositivismus und juristische Methode.** Betrachtungen aus dem Alltag einer Vernunftfeie · 2011 · 238 S. Geb. · EUR 24,— · ISBN 978-3-942393-20-1 · (HO) 12,—
- Christian Lahusen · Kontraktuelle Politik.** Politische Vergesellschaftung am Beispiel der Luftreinhaltung · 2003 · 413 S. Geb. · EUR 49,— · ISBN 978-3-934730-63-2
- Henning Laux · Soziologie im Zeitalter der Komposition.** Koordinaten einer integrativen Netzwerktheorie · 335 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-57-7 · (HO) EUR 15,—
- Maren Lehmann · Mit Individualität rechnen.** Karriere als Organisationsproblem 2011 · 344 S. · Geb. · EUR 38,— · ISBN 978-3-942393-19-5 · (HO) 18,—
- Maren Lehmann / Markus Heidingsfelder / Olaf Maaß · Umschrift.** Grenzgänge der Systemtheorie · 2015 · 308 S. · Br. · € 29,90 · ISBN 978-3-95832-066-6
- Hans Lenk · Das flexible Vielfachwesen.** Einführung in die moderne philosophische Anthropologie zwischen Bio-, Techno- und Kulturwissenschaften · 2009 · 648 S. · Geb. EUR 49,90 · ISBN 978-3-938808-59-7 · (HO) EUR 19,80
- Burkhard Liebsch · Gastlichkeit und Freiheit.** Polemische Konturen europäischer Kultur · 2005 513 S. · Br. · EUR 38,— · ISBN 978-3-934730-92-2 · (HO) EUR 15,—
- Burkhard Liebsch · Revisionen der Trauer.** In philosophischen, geschichtlichen, psychoanalytischen und ästhetischen Perspektiven · 2006 · 320 S. · Br. · EUR 32,— · ISBN 978-3-938808-10-8 · (HO) EUR 15,—
- Burkhard Liebsch · Subtile Gewalt.** Spielräume sprachlicher Verletzbarkeit · 2007 · 256 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-938808-35-1 · (HO) EUR 14,—
- Burkhard Liebsch · Menschliche Sensibilität.** Inspiration und Überforderung · 2008 · 464 S. · Geb. · EUR 68,— · ISBN 978-3-938808-53-5 · (HO) EUR 15,—
- Burkhard Liebsch · Renaissance des Menschen?** Zum polemologisch-anthropologischen Diskurs der Gegenwart · 2010 · 303 S. · Geb. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-938808-94-8 · (HO) EUR 15,—
- Burkhard Liebsch · Prekäre Selbst-Bezeugung.** Die erschütterte Wer-Frage im Horizont der Moderne · 2012 · 355 S. · Geb. EUR 39,90 · ISBN 978-3-942393-28-7 · (HO) EUR 18,—
- Burkhard Liebsch · Unaufhebbare Gewalt.** Umriss einer Anti-Geschichte des Politischen · 2015 · 520 S. · Br. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-95832-075-8
- Burkhard Liebsch / Michael Staudigl · Perspektiven europäischer Gastlichkeit.** Geschichte – Praxis – Kritik · 2015 · Etwa 750 S. · Br. · ca. EUR 49,90 · ISBN 978-3-95832-070-3
- Gesa Lindemann · Das Soziale von seinen Grenzen her denken** · 2009 · 276 S. · Geb. EUR 29,90 · ISBN 978-3-938808-61-0 · (HO) EUR 14,—
- Gesa Lindemann · Weltzugänge** · Die mehrdimensionale Ordnung des Sozialen · 2014 · 368 S. · Gebunden · EUR 39,95 · ISBN 978-3-942393-76-8
- Jasper Liptow · Regel und Interpretation.** Eine Untersuchung zur sozialen Struktur sprachlicher Praxis · 2004 · 258 S. · Br. · EUR 36,— · ISBN 978-3-934730-83-0 · (HO) EUR 15,—
- Elisabeth List · Ethik des Lebendigen** · 2009 · 204 S. · Geb. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-938808-70-2
- Elisabeth List / Harald Stelzer (Hg.) · Grenzen der Autonomie** · 2010 · 256 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-938808-83-2
- Jens Loenhoff (Hg.) · Implizites Wissen.** Epistemologische und handlungstheoretische Perspektiven. · 2013 · 288 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-48-5 · (HO) EUR 14,—
- Loprieno, Antonio / Carsten Knigge-Salis / Birgit Mersmann (Hg.) · Bild Macht Schrift.** Schriftkulturen in bildkritischer Perspektive · 2011 · 320 S. · Geb. · EUR 29,80 · ISBN 978-3-942393-23-2



- Nico Lüdtke · Das Soziale ohne Grenzen.** Eine historisch-wissenssoziologische Analyse zu den Grenzen der Sozialwelt in der Frühen Neuzeit · 2015 · 304 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-044-4
- Wolfram Lutterer · Der Prozess des Lernens.** Eine Synthese der Lerntheorien von Jean Piaget und Gregory Bateson · 2011 · 200 S. · Geb. EUR 24,90 · ISBN 978-3-938808-86-3 · (HO) EUR 12,-
- Matthias Lutz-Bachmann / Andreas Niederberger (Hg.) · Krieg und Frieden im Prozess der Globalisierung.** 2009 · 180 S. · Br. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-934730-87-8 · (HO) EUR 12,-
- Matthias Lutz-Bachmann / Andreas Niederberger / Philipp Schink (Hg.) · Kosmopolitanismus.** Zur Geschichte und Zukunft eines umstrittenen Ideals · 2010 · 365 S. · Geb. EUR 38,- · ISBN 978-3-938808-97-9 · (HO) EUR 15,-
- Sabine Maasen / Torsten Mayerhauser / Cornelia Renggli (Hg.) · Bilder als Diskurse – Bilddiskurse.** 2006 · 230 S. · Br. · EUR 28,- · ISBN 978-3-938808-19-1 · (HO) EUR 13,-
- Claus-Steffen Mahnkopf · Kritische Theorie der Musik.** 2006 · 294 S. · Br. · EUR 38,- · ISBN 978-3-938808-04-7 · (HO) EUR 15,-
- Claus-Steffen Mahnkopf · Von der messianischen Freiheit.** Weltgesellschaft – Kunst - Musik · 2015 · Etwa 320 S. · Geb. · ca. EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-072-7
- Joseph Margolis · Die Neuerfindung des Pragmatismus.** 2004 · 229 S. · EUR 28,- · ISBN 978-3-934730-81-6
- Renate Martinsen · Staat und Gewissen im technischen Zeitalter.** Prolegomena einer politologischen Aufklärung · 2004 · 440 S. · Geb. · EUR 45,- · ISBN 978-3-934730-80-9 · (HO) EUR 15,-
- Nadia Mazouz · Was ist gerecht? Was ist gut?** Eine deliberative Theorie des Gerechten und Guten · 2012 · 480 S. · Geb. · EUR 45,- · ISBN 978-3-942393-36-2 · (HO) EUR 18,-
- Josef Mitterer · Die Flucht aus der Beliebigkeit.** Neuausgabe 2011 · 126 S. · Br. · EUR 14,80 · ISBN 978-3-942393-26-3 · (HO) EUR 9,80
- Josef Mitterer · Das Jenseits der Philosophie.** Wider das dualistische Erkenntnisprinzip. Neuausgabe 2011 · 127 S. · Br. · EUR 14,80 · ISBN 978-3-942393-25-6 · (HO) EUR 9,80
- Marc Mölders · Die Äquibration der kommunikativen Strukturen.** Theoretische und empirische Studien zu einem soziologischen Lernbegriff · 2011 · 342 S. · Geb. · EUR 34,90,- · ISBN 978-3-938808-96-2 · (HO) EUR 15,-
- Christoph Möllers · Die drei Gewalten.** Legitimation der Gewaltengliederung in Verfassungsstaat, Europäischer Integration und Internationalisierung · 2008 · 237 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-938808-42-9 · (HO) EUR 14,-
- Michael R. Müller / Hans-Georg Soeffner / Anne Sonnenmoser (Hg.) · Körper Haben.** Die symbol. Formung der Person · 2011 · 237 S., · Geb. · EUR 24,95 · ISBN 978-3-942393-08-9 · (HO) EUR 12,-
- Sabine Müller-Mall · Performative Rechtserzeugung.** Eine theoretische Annäherung · 2012 · 360 S. · Geb. · EUR 38,- · ISBN 978-3-942393-35-5 · (HO) EUR 18,-
- Herfried Münkler · Über den Krieg.** Stationen der Kriegsgeschichte im Spiegel ihrer theoretischen Reflexion · 2002 · 293 S. · Br. · EUR 29,- · ISBN 978-3-934730-54-0
- Herfried Münkler · Der Wandel des Krieges.** Von der Symmetrie zur Asymmetrie 2006 · 397 S. · Br. · EUR 34,- · ISBN 978-3-938808-09-2 · (HO) EUR 15,-
- Sascha Neumann · Kritik der sozial-pädagogischen Vernunft.** Feldtheoretische Studien · 2008 · 320 S. · Geb. · EUR 32,- · ISBN 978-3-938808-43-6 · (HO) EUR 15,-
- Heinz-Jürgen Niedenzu · Soziogenese der Normativität.** Zur Emergenz eines neuen Modus der Sozialorganisation · 2012 · 400 S. · Geb. EUR 39,90 · ISBN 978-3-942393-27-0 · (HO) EUR 18,-
- Alfred Nordmann / Hans Radder / Gregor Schiemann (Hg.) · Strukturwandel der Wissenschaft.** Positionen zum Epochenbruch · Etwa 240 S. · Geb. · ca. EUR 24,95 · ISBN 978-3-942393-70-6 · (HO) ca. EUR 12,-
- Helga Nowotny / Peter Scott / Michael Gibbons (Hg.) · Wissenschaft neu denken.** Wissen und Öffentlichkeit in einem Zeitalter der Ungewißheit · 2004 · 339 S. · Br. · EUR 36,- · ISBN 978-3-934730-78-6 · (HO) EUR 15,-
- Sven Opitz · An der Grenze des Rechts.** Inklusion/Exklusion im Zeichen der Sicherheit · 2012 · 443 S. · Geb. · EUR 45,- · ISBN 978-3-942393-34-8 · (HO) EUR 18
- Nina Ort · Reflexionslogische Semiotik.** Zu einer nicht-klassisch und reflexionslogisch erweiterten Semiotik im Ausgang von Gotthard Günther und Charles S. Peirce · 2007 · 414 S. · Geb. · EUR 38,- · ISBN 978-3-938808-16-0 · (HO) EUR 15,-
- Günther Ortman · Organisation und Moral.** Die dunkle Seite · 2010 · 320 S. · Geb. · EUR 28,- · ISBN 978-3-938808-81-8 · (HO) EUR 14,-
- Günther Ortman · Kunst des Entscheidens.** Ein Quantum Trost für Zweifler und Zauderer · 2011 · 216 S. · Geb. · EUR 24,95 · ISBN 978-3-942393-10-2 · (HO) EUR 12,-
- Günther Ortman · Noch nicht/Nicht mehr.** Wir Virtuosen des versäumten Augenblicks · 2015 · 232 S. · Br. · € 24,90 · ISBN 978-3-95832-071-0
- Helmut Pape · Der dramatische Reichtum der konkreten Welt.** Der Ursprung des Pragmatismus im Denken von Charles S. Peirce und William James · 2002 · 379 S. · Geb. · EUR 45,- · ISBN 978-3-934730-38-0
- Rainer Paris · Der Wille des Einen ist das Tun des Anderen.** Aufsätze zur Machttheorie · 2015 · ca. 380 S. · br. · € 39,90 · ISBN 978-3-942393-79-9
- Nikos Psarros / Pirmin Stekeler-Weithofer / Georg Vobruba (Hg.) · Die Entwicklung sozialer Wirklichkeit.** Auseinandersetzungen mit der historisch-genetischen Theorie der Gesellschaft · 2003 · 271 S. · Br. · EUR 35,- · ISBN 978-3-934730-64-9 · (HO) EUR 15,-
- Brigitte Rath · Narratives Verstehen.** Entwurf eines narrativen Schemas · 2011 · 216 S. · Geb. · EUR 24,- · ISBN 978-3-938808-99-3 · (HO) 12,-
- Andreas Reckwitz · Die Transformation der Kulturtheorien.** Zur Entwicklung eines Theorieprogramms · Studienausgabe 2006 · Um ein Nachwort ergänzter Nachdruck der Erstausgabe 2000 · 728 S. · Br. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-938808-20-7 · (HO) EUR 15,-
- Andreas Reckwitz · Das hybride Subjekt.** Eine Theorie der Subjektkulturen von der bürgerlichen Moderne zur Postmoderne · Studienausgabe 2010 · Nachdruck der Erstausgabe 2006 · 704 S. · Br. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-938808-90-0 · (HO) EUR 15,-
- Jörn Reinhardt · Der Überschuss der Gerechtigkeit.** Perspektiven der Kritik unter Bedingungen modernen Rechts · 2009 · 280 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-938808-63-4 · (HO) EUR 14,-
- Uli Reiter · Lärmende Geschenke.** Die drohenden Versprechen der Korruption · Mit einem Geleitwort von Peter Fuchs. · 2009 · 512 S. · Geb. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-938808-60-3 · (HO) EUR 15,-
- Joachim Renn · Übersetzungsverhältnisse.** Perspektiven einer pragmatistischen Gesellschaftstheorie · 2006 · 567 S. · Geb. EUR 45,- · ISBN 978-3-938808-03-0 · (HO) EUR 15,-
- Joachim Renn / Gerd Sebald / Jan Weyand (Hg.) · Lebenswelt und Lebensform.** Zum Verhältnis von Phänomenologie und Pragmatismus · 2012 · 340 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-39-3 · (HO) EUR 15,-
- Emanuel Richter · Die Wurzeln der Demokratie.** 2008 · 342 S. · Geb. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-938808-34-9 · (HO) EUR 15,-
- Markus Rieger-Ladich / Karin Amos / Anne Rohstock (Hg.) · Erinnern. Umschreiben. Vergessen.** Die Stiftung des disziplinären Gedächtnisses als soziale Praxis · 2016 · Etwa 210 S. · Br. · ca. EUR 24,90 · ISBN 978-3-95832-068-0
- Alexander Riegler / Stefan Weber (Hg.) · Die Dritte Philosophie.** Kritische Beiträge zu Josef Mitterers Non-Dualismus · 2010 · 303 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-938808-88-7 · (HO) EUR 14,-

- Frithjof Rodi · Das strukturierte Ganze.** Studien zum Werk von Wilhelm Dilthey · 281 S. 2003 · Geb. · EUR 39,- · ISBN 978-3-934730-62-5 · (HO) EUR 15,-
- Frithjof Rodi (Hg.) · Urteilskraft und Heuristik in den Wissenschaften.** Zur Entstehung des Neuen · 2003 · 251 S. · Br. · EUR 30,- · ISBN 978-3-934730-74-8 · (HO) EUR 13,-
- Julika Rosenstock · Vom Anspruch auf Ungleichheit.** Über die Kritik am Grundsatz bedingungsloser Menschengleichheit · 2015 · 360 S. · Geb. · € 39,90 · ISBN 978-3-942393-86-7
- Stephan Rübben · Bedeutungskampf.** Zur Kritik der zeitgenössischen Rechtstheorie · Juni 2015 · 280 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-048-2
- Jörn Rüsen / Michael Fehr (Hg.) · Die Unruhe der Kultur.** Potentiale des Utopischen 2004 · 360 S. · Br. · EUR 29,- · ISBN 978-3-934730-77-9
- Dirk Rustemeyer · Diagramme.** Dissonante Resonanzen: Kunstsemiotik als Kulturtheorie 2009 · 246 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-938808-62-7 · (HO) EUR 14,-
- Dirk Rustemeyer · Darstellung. Philosophie des Kinos.** 2013 · 648 S. · Geb. · EUR 68,- · ISBN 978-3-942393-44-7 · (HO) EUR 19,80
- Mike Sandbothe (Hg.) · Die Renaissance des Pragmatismus.** 2000 · 335 S. · Br. · EUR 9,90 · ISBN 978-3-934730-24-3
- Mike Sandbothe · Pragmatische Medien-philosophie.** Grundlegung einer neuen Disziplin im Zeitalter des Internet · 2001 · 276 S. · Br. EUR 24,50 · ISBN 978-3-934730-39-7
- Hans Jörg Sandkühler · Recht und Staat nach menschlichem Maß.** Einführung in die Rechts- und Staatstheorie in menschenrechtlicher Perspektive · 2013 · 688 S. · Geb. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-942393-52-2 · (HO) ca. EUR 19,80
- Hilmar Schäfer · Die Instabilität der Praxis.** Reproduktion und Transformation des Sozialen in der Praxistheorie · 2013 · 432 S. · Geb. EUR 39,95 · ISBN 978-3-942393-66-9 · (HO) ca. EUR 18,-
- Hans Schelkshorn · Entgrenzungen.** Ein europäischer Beitrag zum philosophischen Diskurs über die Moderne · 2009 · 680 S. · Geb. EUR 44,90 · ISBN 978-3-938808-71-9 · (HO) EUR 15,-
- Hans Schelkshorn / Jameleddine Ben-Abdeljeil (Hg.) · Die Moderne im interkulturellen Diskurs.** Perspektiven aus dem arabischen, lateinamerikanischen und europäischen Denken 2012 · 240 S. · Geb. · EUR 25,90 · ISBN 978-3-942393-33-1 · (HO) EUR 12,-
- Wolfgang Schluchter · Individualismus, Verantwortungsethik und Vielfalt.** 2000 · 253 S. · Br. · EUR 9,90 · ISBN 978-3-934730-22-9
- Wolfgang Schluchter / Peter E. Quint (Hg.) Der Vereinigungsschock.** Vergleichende Betrachtungen zehn Jahre danach · 2001 · 522 S. · Br. · EUR 29,50 · ISBN 978-3-934730-44-1
- Wolfgang Schluchter (Hg.) · Fundamentalismus, Terrorismus, Krieg.** 2003 · 155 S. · Br. · EUR 20,- · ISBN 978-3-934730-67-0 · (HO) EUR 9,80
- Robert Schmidt / Wiebke-Marie Stock / Jörg Volbers (Hg.) · Zeigen.** Dimensionen einer Grundtätigkeit · 2011 · 291 S. · Geb. EUR 28,- · ISBN 978-3-942393-22-5 · (HO) 14,-
- Siegfried J. Schmidt · Kalte Faszination.** Medien · Kultur · Wissenschaft in der Mediengesellschaft · 2000 · 407 S. · Geb. · EUR 19,90 · ISBN 978-3-934730-20-5 · (HO) EUR 9,80
- Siegfried J. Schmidt · Unternehmenskultur.** Die Grundlage für den wirtschaftlichen Erfolg von Unternehmen · 2004 · 255 S. · Br. · EUR 28,- · ISBN 978-3-934730-75-5
- Siegfried J. Schmidt · Systemflirts – Medienränder.** Aspekte der Medienkultur · 2008 · 260 S. · Geb. · EUR 28,- · ISBN 978-3-938808-41-2 · (HO) EUR 13,-
- Siegfried J. Schmidt · Die Endgültigkeit der Vorläufigkeit.** Prozessualität als Argumentationsstrategie · 2010 · 214 S. · Geb. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-938808-78-8 · (HO) EUR 12,-
- Siegfried J. Schmidt · Rekurrenzen der Mediengeschichte.** Ein Versuch. · 2013 · 160 S. · Geb. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-942393-45-4 · (HO) EUR 12,-
- Siegfried J. Schmidt · Kulturbeschreibung ≠ Beschreibungskultur.** Umriss einer Prozess-orientierten Kulturtheorie. · 2014 · 204 S. · br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-78-2
- Manfred E. A. Schmutzer · Die Geburt der Wissenschaften.** PANTA RHEI · 2011 · 472 S. · Geb. · EUR 45,- · ISBN 978-3-942393-16-4 ·
- Michael Schröter (Hg.) · Der willkommene Verrat.** Beiträge zur Denunziationsforschung 2008 · 256 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-938808-38-2 · (HO) EUR 14,-
- Johann August Schülein · Autopoietische Realität und konnotative Theorie.** Über Balanceprobleme sozialwissenschaftlichen Erkennens 2002 · 235 S. · Geb. · EUR 45,- · ISBN 978-3-934730-36-6
- Ingo Schulz-Schaeffer · Zugeschriebene Handlungen.** Ein Beitrag zur Theorie sozialen Handelns · 2007 · 558 S. · Geb. · EUR 45,- · ISBN 978-3-938808-37-5 · (HO) EUR 15,-
- André Schütte · Bildung und Vertikalspannung.** Welt- und Selbstverhältnisse in anthropotechnischer Sicht · 2015 · 372 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-076-5
- Thomas Schwinn · Differenzierung ohne Gesellschaft.** Umstellung eines soziologischen Konzepts · 2001 · 480 S. · Geb. · EUR 49,50 · ISBN 978-3-934730-36-6
- Walter Seitter · Menschenfassungen.** Studien zur Erkenntnispolitikwissenschaft. Neuausgabe 2012. Mit einem Essay von Friedrich Balke · 295 S. · Geb. · EUR 29,80 · ISBN 978-3-942393-29-4 · (HO) EUR 15,-
- Robert Seyfert · Das Leben der Institutionen.** Zu einer allgemeinen Theorie der Institutionalisierung · 2011 · 236 S. · Geb. · EUR 24,- · ISBN 978-3-942393-21-8 · (HO) EUR 12,-
- Gunnar Skirbekk · Praxeologie der Moderne.** Universalität und Kontextualität der diskursiven Vernunft · 2002 · 225 S. · Br. · EUR 45,- · ISBN 978-3-934730-61-8 · (HO) EUR 15,-
- Hans-Georg Soeffner · Gesellschaft ohne Baldachin.** Über die Labilität von Ordnungskonstruktionen · 2003 · 408 S. · Geb. · EUR 19,90 · ISBN 978-3-934730-21-2
- Hans-Georg Soeffner · Symbolische Formung.** Eine Soziologie des Symbols und des Rituals · 2010 · 240 S. · Geb. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-938808-93-4 · (HO) EUR 12,-
- Urs Stäheli · Sinnzusammenbrüche.** Eine dekonstruktive Lektüre von Niklas Luhmanns Systemtheorie · 2003 · 340 S. · Geb. · EUR 16,90 · ISBN 978-3-934730-25-0
- Nico Stehr · Die Zerbrechlichkeit moderner Gesellschaften.** Die Stagnation der Macht und die Chancen des Individuums · 2000 · 368 S. · Geb. · EUR 39,50 · ISBN 978-3-934730-18-2
- Nico Stehr / Reiner Grundmann · Expertenwissen.** Die Kultur und die Macht von Experten, Beratern und Ratgebern · 2010 · 125 Seiten Br. · EUR 14,80 · ISBN 978-3-938808-82-5 · (HO) EUR 9,80
- Nico Stehr / Marian Adolf · Ist Wissen Macht?** Erkenntnisse über Wissen · 2015 · 276 Seiten · Br. · ca. € 34,90 · ISBN 978-3-95832-074-1
- Jochen Steinbicker · Pfade in die Informations-gesellschaft.** Eine historisch-komparative Analyse der Entwicklung der Informationsgesellschaft in Europa · 2011 · 296 Seiten Geb. · EUR 34,90 · ISBN 978-3-938808-95-5 · (HO) EUR 15,-
- Christian Stetter · System und Performanz.** Symboltheoretische Grundlagen von Medientheorie und Sprachwissenschaft · 2005 · 337 Seiten Geb. · EUR 38,- · ISBN 978-3-938808-00-9 · (HO) EUR 15,-
- Helm Stierlin · Christsein hundert Jahre nach Nietzsche.** Systemisch-therapeutische Perspektiven · 2001 · 112 Seiten · Br. · EUR 5,- · ISBN 978-3-934730-28-1

**David Strecker · Logik der Macht.** Zum Ort der Kritik zwischen Theorie und Praxis · 2012 · 332 Seiten · Geb. · EUR 32,90 · ISBN 978-3-938808-64-1 · (HO) EUR 15,-

**Christiane Thompson / Kerstin Jergus / Georg Breidenstein (Hg.) · Interferenzen.** Perspektiven kulturwissenschaftlicher Bildungsforschung · 2014 · 340 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-87-4

**Anke Thyen · Moral und Anthropologie.** Untersuchungen zur Lebensform ›Moral‹ · 2007 · 368 Seiten · Br. · EUR 38,- · ISBN 978-3-938808-08-5 · (HO) EUR 15,-

**Valentina Torrado · Die Präsenz des Abjekten in der zeitgenössischen Kunstproduktion** · 2015 · 140 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-042-0

**Rainer Totzke · Buchstaben-Folgen.** Schriftlichkeit, Wissenschaft und Heideggers Kritik an der Wissenschaftsideologie · 2004 · 392 Seiten · Br. · EUR 38,- · ISBN 978-3-934730-82-3 · (HO) EUR 15,-

**Fathi Triki · Demokratische Ethik und Politik im Islam.** Arabische Studien zur transkulturellen Philosophie des Zusammenlebens · Aus dem Französischen übersetzt von Hans Jörg Sandkühler · 2011 · 224 Seiten · Geb. · EUR 24,- · ISBN 978-3-942393-15-7 · (HO) 12,-

**Thomas Vesting · Die Medien des Rechts: Schrift** 2011 · 228 Seiten · Geb. · EUR 24,95 · ISBN 978-3-942393-06-5 · (HO) EUR 12,-

**Thomas Vesting · Die Medien des Rechts: Sprache** · 2011 · 216 Seiten · Geb. · EUR 24,95 · ISBN 978-3-942393-05-8 · (HO) EUR 12,-

**Thomas Vesting · Die Medien des Rechts: Buchdruck.** · 2013 · 232 Seiten · Geb. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-942393-53-9 · (HO) ca. EUR 12,-

**Thomas Vesting · Die Medien des Rechts: Computernetzwerke** · 2015 · 240 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-059-8

**Martin Viehhauser · Reformierung des Menschen durch Stadtraumgestaltung.** Eine Studie zur moralerzieherischen Strategie in Städtebau und Architektur um 1900 · 2016 · 384 S. · Br. · EUR 34,90 · ISBN 978-3-95832-078-9

**Lars VIELLECHNER · Transnationalisierung des Rechts** · 2013 · 432 Seiten · Geb. · EUR 49,95 · ISBN 978-3-942393-67-6 · (HO) ca. EUR 19,80

**Werner Vogd · Gehirn und Gesellschaft** · 2010 · 424 Seiten · Geb. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-938808-80-1 · (HO) EUR 15,-

**Werner Vogd · Zur Soziologie der organisierten Krankenbehandlung** · 2011 · 384 Seiten · Geb. · EUR 38,- · ISBN 978-3-942393-17-1 · (HO) EUR

**Werner Vogd · Von der Physik zur Metaphysik.** Eine soziologische

Rekonstruktion des Deutungsproblems der Quantentheorie · 2014 · 372 Seiten · Geb. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-942393-51-5 · (HO) · EUR 18,-

**Werner Vogd / Jonathan Harth · Die Praxis der Leere.** Zur Verkörperung buddhistischer Lehren in Erleben, Reflexion und Lehrer-Schüler-Beziehung · 2015 · 470 S. · Br. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-95832-079-6

**Peter Vogt · Pragmatismus und Faschismus.** Kreativität und Kontingenz in der Moderne · 2002 368 S. · Br. · EUR 35,- · ISBN 978-3-934730-56-4

**Sebastian Voigt / Heinz Sünker (Hg.) · Arbeiterbewegung – Nation – Globalisierung.** Bestandsaufnahmen einer alten Debatte · 2014 · 232 S. · Br. · EUR 25,95 · 2014 · ISBN 78-3-942393-71-3

**Gerhard Wagner · Paulette am Strand.** Roman zur Einführung in die Soziologie · 2008 · 144 S. · Br. · EUR 19,90 · ISBN 978-3-938808-52-8 · (HO) EUR 9,80

**Hans-Josef Wagner · Objektive Hermeneutik und Bildung des Subjekts.** Mit einem Text von U. Oevermann: »Die Philosophie von Ch. S. Peirce als Philosophie der Krise« · 2001 · 254 S. · Br. · EUR 29,50 · ISBN 978-3-934730-45-8

**Klaus Wahl · Kritik der soziologischen Vernunft.** Sondierungen zu einer Tiefensoziologie · 2000 · 432 S. · Geb. · EUR 9,90 · ISBN 978-3-934730-16-8

**Hans-Peter Waldhoff · Verhängnisvolle Spaltungen.** Versuche zur Zivilisierung wissenschaftlichen Wissens · 2009 · 360 S. · Geb. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-938808-73-3 · (HO) EUR 15,-

**Peter Waldmann (Hg.) · Determinanten des Terrorismus** · 2005 · 241 S. · Br. · EUR 25,90 · ISBN 978-3-934730-01-4 · (HO) EUR 12,-

**Harald Wasser · Vom Weltbild der Rhetorik, vom Buchdruck und von der Erfindung des Subjekts.** Ein medientheoretischer Essay zum sozialen Wandel · 295 S. · Geb. · EUR 29,80 · ISBN 978-3-942393-24-9 · (HO) EUR 15,-

**Peter Weingart · Die Stunde der Wahrheit?** Zum Verhältnis der Wissenschaft zu Politik, Wirtschaft und Medien in der Wissensgesellschaft · 2001 · Studienausgabe 2005, 3. Aufl. 2015 · 397 S. · Br. · EUR 24,- · ISBN 978-3-934730-98-4 · (HO) EUR 12,-

**Peter Weingart · Die Wissenschaft der Öffentlichkeit.** Essays zum Verhältnis von Wissenschaft, Medien und Öffentlichkeit · 2005 · 206 S. · Br. · EUR 22,- · ISBN 978-3-934730-03-8 · (HO) EUR 10,-

**Peter Weingart / Niels C. Taubert (Hg.) Das Wissensministerium.** Ein halbes Jahrhundert Forschungs- und Bildungspolitik in Deutschland · 2006 · 508 S. · Br. · EUR 45,- · ISBN 978-3-938808-18-4 · (HO) EUR 15,-

**Peter Weingart / Martin Carrier / Wolfgang Krohn · Nachrichten aus der Wissensgesellschaft.** Analysen zur Veränderung von Wissenschaft · 2007 · 360 S. · Geb. · EUR 38,- · ISBN 978-3-938808-25-2 · (HO) EUR 15,-

**Peter Weingart / Justus Lentsch (Hg.) · Wissen – Beraten – Entscheiden.** Form und Funktion wissenschaftlicher Politikberatung in D. · 2008 · 336 S. · Geb. · EUR 29,90,- · ISBN 978-3-938808-51-1

**Peter Weingart / Patricia Schulz (Hg.) Wissen – Nachricht – Sensation.** Zur Kommunikation zwischen Wissenschaft, Öffentlichkeit und Medien · 2014 · Br. · 424 S. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-80-5

**Peter Weingart / Gert G. Wagner (Hg.) unter Mitarbeit von Ute Tintemann · Wissenschaftliche Politikberatung im Praxistest** · 2015 · 240 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-046-8

**Wolfgang Welsch · Homo mundanus.** Jenseits der anthropischen Denkform der Moderne · 2012 · 2. Aufl. 2015 · 1004 S. · br. · EUR 78,- · ISBN 978-3-942393-41-6 · (HO) EUR 19,80

**Ulrich Wengenroth (Hg.) · Grenzen des Wissens – Wissen um Grenzen** · 2012 · 264 S. · Geb. · EUR 25,90 · ISBN 978-3-942393-38-6 · (HO) EUR 12,-

**Harald Wenzel · Die Abenteuer der Kommunikation.** Echtzeitmassenmedien und der Handlungsraum der Hochmoderne · 2001 572 S. · Geb. · EUR 25,- · ISBN 978-3-934730-19-9 · (HO) EUR 12,-

**Ulrich Wenzel / Bettina Bretzinger / Klaus Holz (Hg.) · Subjekte und Gesellschaft.** Zur Konstitution von Sozialität · Studienausgabe 2006. Unveränderter Nachdruck der Erstausgabe 2003 407 S. · Br. · EUR 28,- · ISBN 978-3-938808-23-8 · (HO) EUR 13,-

**Tobias Werron · Der Weltsport und sein Publikum.** Zur Autonomie und Entstehung des modernen Sports · 2010 · 512 S. · Geb. · EUR 44,90,- · ISBN 978-3-938808-77-1 · (HO) EUR 15,-

**Helmut Wille · Symbolische Systeme.** Grundriss einer soziologischen Theorie · 2005 · 348 S. · Br. · EUR 38,- · ISBN 978-3-938808-01-6 · (HO) EUR 15,-

**Rainer Winter · Die Kunst des Eigensinns.** Cultural Studies als Kritik der Macht · 2001 · 388 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-13-3 · (HO) EUR 14,-

---

*Die mit (HO) gekennzeichneten Titel sind im Verlag Humanities Online als E-Book erhältlich ([www.humanities-online.de](http://www.humanities-online.de))*

## Auslieferung

### Deutschland

GVA Gemeinsame Verlagsauslieferung  
Göttingen GmbH & Co.KG  
Postfach 20 21  
D – 37010 Göttingen

Lieferanschrift  
Anna-Vandenhoeck-Ring 36  
D – 37018 Göttingen  
Tel.: (0551) 384200 –20  
Fax.: (0551) 384200 –10  
frester@gva-verlage.de

### Schweiz

Buch 2000 c/o AVA Verlagsauslieferung  
Zentralweg 16  
CH – 8910 Affoltern a.A.  
Tel.: +41 01 762 42 60  
Fax.: +41 01 762 42 10  
Buch2000@ava.ch

MOHR MORAWA Buchvertrieb Ges.m.b.H  
Sulzengasse 2  
A – 1232 Wien  
Tel.: +43 (01) 680-14-0  
A – 1040 Wien  
Fax.: +43 (01) 688-71-30  
momo@mohrmorawa.at

## Velbrück Wissenschaft

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Manuela Leinhoß  
Meckenheimer Str. 47  
53919 Weilerswist-Metternich  
m.leinhoss@velbrueck.de  
Telefon +49 (0)2254-83 603 11  
Telefax +49 (0)2254-83 603 33

Verlagsleitung  
Marietta Thien

m.thien@velbrueck.de  
Telefon +49 (0)2254-83 603 18  
Telefax +49 (0)2254-83 603 33

[www.velbrueck-wissenschaft.de](http://www.velbrueck-wissenschaft.de)